Einladung zu Gemeinde-versammlungen Mai/Juni 2022

31. Mai
19.30 Uhr Politische Gemeinde Uitikon

1. Juni
18.30 Uhr **Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon**

16. Juni in Uitikon
20.00 Uhr **Röm.-kath. Kirchgemeinde Aesch-Birmensdorf-Uitikon**

Information für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gemeinde Uitikon
Die Gemeinde mit Weitsicht

In dieser Broschüre lesen Sie

Einladungen mit Traktandenlisten

2 Einladungen mit Traktandenlisten
2 Politische Gemeinde Uitikon
2 Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon
2 Röm.-kath. Kirchgemeinde Aesch-Birmensdorf-Uitikon

Politische Gemeinde Uitikon

4 Abnahme der Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde
20 Abnahme der Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde
29 Vorberatung und Bereinigung des Kreditantrags für den Neubau des Veranstaltungs- und Jugendhauses Allmend

Ev-ref. Kirchgemeinde Uitikon

35 Abnahme der Jahresrechnung 2021
41 Erneuerungswahl der Rechnungsprüfungskommission

Röm.-kath. Kirchgemeinde Aesch-Birmensdorf-Uitikon

42 Abnahme der Jahresrechnung 2021

Impressum
Herausgegeben im Auftrag
des Gemeinderates Uitikon.
Verantwortlich für die Redaktion:
S. Kostic, dipl. Gemeindeschreiber, Uitikon
Internet: www.uitikon.ch
E-Mail: sinisa.kostic@uitikon.org

Letzte Gemeindeversammlungen in dieser Amtsperiode

Werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Nachdem in den letzten beiden Jahren die Gemeindeversammlungen aufgrund der Pandemie in Richtung Sommer verschoben werden mussten, finden diese nun wieder wie üblich Ende Mai bzw. anfangs Juni – und dies voraussichtlich ohne jegliche Pandemiemassnahmen – statt. Ganz wie früher wird es dennoch nicht sein. Erstmals wird es keine Gemeindeversammlung der Schulgemeinde geben. Nach der Bildung der Einheitsgemeinde per Anfang dieses Jahres, werden künftig auch Schulthemen im Rahmen der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde behandelt. Es wird auch nur über ein Budget und eine Jahresrechnung beschlossen. Da aber im vergangenen Jahr die beiden Gemeinden (Politische Gemeinde und Schulgemeinde) separat geführt und demgemäss auch eine eigene Rechnung erstellt haben, müssen die Stimmberechtigten letztmals über beide Jahresrechnungen abstimmen.

Die Jahresergebnisse lassen sich jedoch sehen. Sowohl die Politische Gemeinde als auch die Schulgemeinde konnten gegenüber dem Budget ein deutlich besseres Ergebnis erzielen, was hauptsächlich auf die Steuereinnahmen zurückzuführen ist. Neben diesen beiden Jahresrechnungen wird zudem ein Kredit für einen Neubau eines Veranstaltungs- und Jugendhauses bzw. einen Ersatz der aktuellen Schützenstube und des bestehenden Jugendhauses auf der Allmend zur Vorberatung und Bereinigung vorgelegt. Der definitive Entscheid darüber obliegt jedoch den Stimmberechtigten an der Urne vom 25. September 2022.

Bei den beiden Kirchgemeinden werden ebenfalls die Jahresrechnungen des vergangenen Jahres mit positiven Ergebnissen zur Abnahme vorgelegt. Zudem müssen bei der Ev.-ref. Kirchgemeinde noch die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission gewählt werden.

Im Vergleich zum vergangenen ausserordentlichen Frühling sind die Traktandenlisten dieses Mal beschaulich. Eine Teilnahme ist aber trotzdem lohnenswert. Insbesondere auch deshalb, da die Amtsperiode der aktuellen Behördenmitglieder per Ende Juni 2022 abläuft. Im Rahmen der Gemeindeversammlungen wird es dadurch zu verschiedenen Verabschiedungen von Behördenmitgliedern kommen. Wir hoffen somit auf eine rege Teilnahme.

Vor der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde findet zudem wie in der Zeit vor der Pandemie das beliebte Platzkonzert des Handharmonika-Clubs Zürich-Albisrieden mit einer kleinen durch die Gemeinde offerierten Verpflegung statt.

12. Mai 2022
Die Gemeindebehörden

Einladung zu Gemeindeversammlungen

Politische Gemeinde Uitikon

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Politischen Gemeinde Uitikon werden hiermit auf den **Dienstag, 31. Mai 2022, 19.30 Uhr,** ins Üdiker-Huus, grosser Saal, zur nachstehenden Gemeindeversammlung eingeladen.

Es kommen folgende Geschäfte zur Behandlung:

1. Abnahme der Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Uitikon
2. Abnahme der Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde Uitikon
3. Vorberatung und Bereinigung des Kreditantrags zum Neubau des Veranstaltungs- und Jugendhauses Allmend
4. Allfällige Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz/Mitteilungen

Vor der Gemeindeversammlung findet ab 18.30 Uhr das traditionelle Platzkonzert auf dem Dorfplatz oder im Foyer des Üdiker-Huus statt.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Uitikon

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon werden hiermit auf **Mittwoch, 1. Juni 2022, 18.30 Uhr,** in den kleinen oder grossen Saal des Üdiker-Huus zur Kirchgemeinde-Versammlung eingeladen.

Es kommen folgende Geschäfte zur Behandlung:

1. Abnahme der Jahresrechnung 2021
2. Jahresbericht der Kirchenpflege über das Jahr 2021/22
3. Erneuerungswahl von 5 Mitgliedern und Präsidium der Rechnungsprüfungskommission der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon für die Amtsdauer 2022 bis 2026
4. Allfällige Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz/Mitteilungen

Römisch-katholische Kirchgemeinde Aesch-Birmensdorf-Uitikon

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der röm.-kath. Kirchgemeinde Aesch-Birmensdorf-Uitikon werden hiermit auf **Donnerstag, 16. Juni 2022, 20.00 Uhr,** ins Foyer St. Michael in Uitikon zur Kirchgemeinde-Versammlung eingeladen.

Es kommen folgende Geschäfte zur Behandlung:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme der Jahresrechnung 2021
4. Allfällige Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz/Mitteilungen
5. Verschiedenes

Im Anschluss an die Kirchgemeinde-Versammlung sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Auch Nichtstimmberechtigte sind als Gäste herzlich willkommen.

Aktenauflage und Stimmberechtigung/ Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Die Akten liegen seit amtlicher Publikation der Einladungen im Gemeindehaus, Zürcherstrasse 59, Parterre, während der Schalteröffnungszeiten, zur Einsicht auf.

Stimmberechtigten wird im Sinne von § 9 Abs. 2 Gesetz über die politischen Rechte auf Verlangen Auskunft über die Stimmberechtigung einer Person erteilt.

Stimmberechtigt sind Schweizer Staatsangehörige, die in Uitikon den politischen Wohnsitz und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben sowie nach den einschlägigen eidgenössischen und kantonalen Bestimmungen über die politischen Rechte nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Für die Kirchgemeinde-Versammlungen gelten die Regelungen nach den kirchenrechtlichen Bestimmungen. Bei der Ev.-ref. Kirchgemeinde ist die Stimmberechtigung ab dem vollendeten 16. Altersjahr gegeben.

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind bis **spätestens 10 Arbeitstage** vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet der zuständigen Gemeindevorsteherschaft einzureichen.

Gemeinderat Uitikon
Schulpflege Uitikon
Ev.-ref. Kirchenpflege Uitikon
Röm.-kath. Kirchenpflege Aesch-Birmensdorf-Uitikon

Uitikon, 12. Mai 2022

Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde

Kurzinformation zum Traktandum

Die Erfolgsrechnung der Politischen Gemeinde Uitikon schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'457'467.20 ab, was gegenüber dem Budget ein um CHF 5'500'766.20 besseres Ergebnis aufzeigt. Aufgrund der positiven Entwicklung erübrigt sich die Entnahme von CHF 1.1 Mio. aus der finanzpolitischen Reserve, womit sogar eine faktische Ergebnisverbesserung von CHF 6.6 Mio. resultiert. Bedeutend sind die Mehrerträge bei den ordentlichen Steuern sowie den Grundstückgewinnsteuern. Die Corona-Pandemie hinterliess bis heute bei den Fiskalerträgen kaum negative Spuren.

Im Aufwand entstanden Entlastungen im Gesundheitswesen bei den Normdefiziten für die Langzeitpflege. Das Sozialwesen zeigt Dank besseren Abschlüssen bei der Wirtschaftlichen Hilfe sowie dem Asylwesen rund CHF 250'000 geringere Aufwendungen. Im Tiefbau entstanden durch frühzeitigere Fahrzeugwechsel und die Inbetriebnahme von behindertengerechten Bushaltestellen leicht höhere Abschreibungen. Beim Zürcher Verkehrsverbund ZVV mussten die von der Corona-Pandemie verursachten Einnahmenausfälle durch die öffentliche Hand kompensiert werden.

Am Finanzausgleich von CHF 12.2 Mio. trägt die Schulgemeinde einen Anteil von CHF 6.7 Mio. Dessen Höhe bemisst sich immer am Steuerertrag des Vorvorjahres, also 2019.

Die planmässigen Abschreibungen aus den Investitionen berechnen sich linear nach Nutzungsdauern der verschiedenen Anlagekategorien. Anlagen werden erst ab Eintritt des Nutzungsbeginns abgeschrieben.

Die Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen schloss mit netto CHF 5.2 Mio. rund CHF 3.8 Mio. unter der Budgetvorgabe von CHF 9 Mio. ab. Die Realisierungsquote beträgt somit 57 %.

Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) erhöht sich um das Jahresergebnis von CHF 40.9 Mio. auf CHF 46.3 Mio.

Die finanzpolitische Reserve von CHF 8.7 Mio. als zweckgebundenes Eigenkapital bleibt unverändert.

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission empfehlen Abnahme der Jahresrechnung 2021.

ANTRAG

Die Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Uitikon wird abgenommen und genehmigt. Die in den Erläuterungen erwähnten Bauabrechnungen und kreditrechtlichen Belange werden zur Kenntnis genommen.

WEISUNG

Zusammenfassung

Die Erfolgsrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Uitikon schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'457'467.20 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 43'299. Somit resultierte gegenüber der Vorgabe ein um CHF 5'500'766.20 besseres Ergebnis, ohne Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve sogar von CHF 6'600'766.20.

Erträge

In der Gesamtbetrachtung Steuern zeigte sich per Saldo ein um CHF 6 Mio. verbessertes Bild. Davon sind gut 75 % Mehrerträge aus Grundstückgewinnsteuern. Erfreulicherweise bestätigten sich die vor einem Jahr getroffenen Annahmen von Steuerausfällen infolge der Coronapandemie nicht. Mutmasslich könnte sich dieser Effekt erst einige Jahre später noch auf die Vorjahreserträge auswirken.

Der gänzliche Wegfall der Hallenbadeintritte wurde mittels anderen Gebühreneinnahmen verschiedenster Abteilungen kompensiert. Der Finanzertrag bei den Liegenschaften des Finanzvermögens ist aufgrund von Leerständen etwas geringer ausgefallen. Auf die Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve von CHF 1.1 Mio. konnte aufgrund des positiven Jahresergebnisses gänzlich verzichtet werden.

Die Gesamterträge liegen mit CHF 39.8 Mio. rund 11 % über der Budgetvorgabe.

Aufwand

Während die Unterschreitung beim Personalaufwand marginal ist, zeigt der Sachaufwand eine Entlastung von rund 12 %. Auch im zweiten Jahr unter der Pandemie fand das politische, kulturelle und freizeitliche Leben nur reduziert statt. So war das Hallenbad gänzlich geschlossen und auch der beliebte Breitensportanlass «Ränn de Üetliberg» musste abgesagt werden. Trotz pandemiebedingter Anfälligkeit steht das Gesundheitswesen mit Minderausgaben von CHF 170'000 zu Buche. Im Sozialwesen verharrte der Aufwand auf dem Niveau des Vorjahres, insbesondere die Bereiche Wirtschaftliche Hilfe und Asylwesen blieben deutlich unter den Erwartungen. Dies führte proportional auch zu einer Kürzung der damit verbundenen Staatsbeiträge.

Die Gesamtaufwände betragen CHF 34.3 Mio. und liegen ca. 4 % unter dem Budget.

Investitionen
Netto wurden in die öffentliche Aufgabenerfüllung (Verwaltungsvermögen) CHF 5.2 Mio. investiert. Gegenüber der Planung von CHF 9 Mio. resultieren Minderausgaben von CHF 3.8 Mio. oder ein Realisierungsgrad von 57 %. Gründe dafür waren einerseits Mehreinnahmen von Anschlussgebühren für die Wasserversorgung bzw. Abwasserbeseitigung. Daneben gelangten verschiedene Bauprojekte noch nicht in die Ausführungsphase (Üdiker-Huus, Zentralisierung Blaulichtorganisationen, Neubau Veranstaltungs- und Jugendhaus). Im Finanzvermögen wurde das Inventar des Restaurant Dörfli an einen neuen Pächter übergeben.

Kommentar zu den einzelnen Bereichen

Nachstehend werden in den Hauptaufgabenbereichen die wesentlichsten Abweichungen zum Budget 2021 erläutert.

Gesamtübersicht Erfolgsrechnung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**34'327'267.63**	35'739'445	35'946'783.43
Ertrag	**39'784'734.83**	35'696'146	37'115'015.17
Ertragsüberschuss	**5'457'467.20**		1'168'231.74
Aufwandüberschuss		43'299	

Gesamtübersicht Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Ausgaben	**7'351'945.25**	10'382'500	4'873'126.22
Einnahmen	**2'189'490.42**	1'371'500	796'029.03
Nettoinvestitionen	**5'162'454.83**	9'011'000	4'077'097.19

Gesamtübersicht Eigenkapital

Der Bilanzüberschuss betrug Anfang des Rechnungsjahres CHF 40'875'573.08. Per 31. Dezember 2021 erhöhte sich dieser um das Jahresergebnis auf CHF 46'333'040.28. Zudem besteht unverändert eine finanzpolitische Reserve von CHF 8.7 Mio.

Erfolgsrechnung im Detail

0 Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**3'976'902.29**	4'069'110	3'608'664.47
Ertrag	**1'447'170.24**	1'343'720	1'348'158.23
Nettoaufwand	**2'529'732.05**	2'725'390	2'260'506.24

In diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 195'657.95 geringerer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Legislative, Exekutive, Gemeindeverwaltung, Verwaltungsliegenschaften, Üdiker-Huus, ehem. Schützenhaus Allmend

Im Hinblick auf den Start der Einheitsgemeinde per 1. Januar 2022 wurden unter Beizug eines Juristen und Vertretern der Schulgemeinde verschiedene personalrechtliche Erlasse einer Revision unterzogen. Einige behördenübergreifende Sitzungen und Veranstaltungen konnten pandemiebedingt nicht durchgeführt werden.
Die Einnahmen von Bezugsentschädigungen Steuern zwischen dem Kanton und den Gemeinden schlossen analog gestiegener Fiskaleinnahmen über den Erwartungen ab.
Mit einer temporären Weiterbeschäftigung eines ehemaligen Lernenden konnten in der Bauverwaltung anstehende Aufgaben, wie die Überarbeitung der Inventare schützenswerter Objekte von Landschaft und Natur, in Angriff genommen werden. Ebenso war eine Assistenz zur Unterstützung des Projektes Einheitsgemeinde im Einsatz. Aufgrund der regen Bautätigkeit wurden deutlich mehr Baugebühren vereinnahmt. Auf Seiten der Informatik gab es in der Beschaffung von Lizenzen, Hardware und Nutzungskosten Entlastungen, u.a. findet die Inbetriebnahme der digitalen Informationsstelen erst 2022 statt.
Am Gemeindehaus wurde auf einmalige Unterhaltsmassnahmen von CHF 60'000 verzichtet. Die bestehende Heizungsanlage leistet weiterhin ihren Dienst und die Erneuerung der Schliessanlage wird im Zuge eines objektübergreifenden Projektes mit dem Üdiker-Huus zu einem späteren Zeitpunkt angegangen.
Nach einem pandemiebedingten Stillstand kam 2021 langsam wieder Leben ins Gemeindezentrum zurück. Vor der Wiedereröffnung des Restaurant Dörfli fanden nach jährigem Leerstand Überholungen an Geräten und Installationen statt. Während der Unterhalt im Aussenbereich mit den Pflästerungen des Dorfplatzes, einer Restauration des Brunnens sowie Revision der Wasseraufbereitung etwas höher ausfiel, wurde auf das Anbringen von Sonnenschutzfolien an der Fensterfront als Ergänzung zur Beschattung verzichtet. Wie im Vorjahr ist ein pandemiebedingter Ausfall an Vermietungseinnahmen zu verzeichnen.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**1'558'512.65**	1'526'190	1'366'587.36
Ertrag	**643'495.38**	528'500	556'425.43
Nettoaufwand	**915'017.27**	997'690	810'161.93

In diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 82'672.73 geringerer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Polizei, Verkehrssicherheit, Friedensrichter, Einwohnerkontrolle, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), Regionales Zivilstandsamt, Feuerwehr, Zivilschutz- und Landesverteidigung

Als Ergänzung und Verstärkung der polizeilichen Prävention wurden sporadische Patrouillen eingesetzt. Die Einnahmen durch die automatische Verkehrsüberwachung am Üetliberg haben sich gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Als Folge eines Personalwechsels konnten Ausbildungskosten vom nachfolgenden Arbeitgeber zurückgefordert werden.
Durch das Bevölkerungswachstum steigen die Ausgaben für die Besorgung von gemeindeübergreifenden Aufgaben wie Betreibungsamt, Zivilstandswesen sowie des Kindes- und Erwachsenenschutzes.
Die Ortsfeuerwehr hat mit ersten betrieblichen Vorbereitungen wie Beschaffungen oder zusätzlichen Services an Maschinen und Geräten im Hinblick auf die Depoterweiterung begonnen.

3 Kultur, Sport und Freizeit

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**1'945'604.57**	2'157'930	2'068'099.92
Ertrag	**399'524.22**	620'650	616'083.95
Nettoaufwand	**1'546'080.35**	1'537'280	1'452'015.97

In diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 8'800.35 höherer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Denkmalpflege und Heimatschutz, Bibliothek, Kultur, Gemeindekurier, Sportvision und -Koordination, Sportanlagen Sürenloh, Hallenbad, Grünzonen und Spielplätze, Sternwarte Allmend

Die Informationstafeln des Römerbades auf dem Hoffnungsplatz wurden nach 16 Jahren, gestützt auf einen Budgetnachtrag, ersetzt.
Das kulturelle Leben nahm mit dem Abklingen der Coronapandemie langsam wieder an Fahrt auf. Wir konnten aber noch nicht das gewohnte Angebot an Anlässen durchführen. Leider musste auch wieder der beliebte Breitensportanlass «Ränn de Üetliberg» abgesagt werden. Trotzdem erfreuten wir uns an einem prächtigen Dorffest im neuen Quartier Leuen sowie einer Bundesfeier.
Heftige Sturmwinde verursachten am 13. Juli 2021 grossen Schaden an den Infrastrukturen der Sportanlage Sürenloh. Über die Versicherung war das Ereignis grösstenteils gedeckt.
Das Hallenbad weist ein um CHF 70'000 schlechteres Betriebsergebnis aus. Planmässig startete im April 2021 die Sanierung des Beckens und weiterer Einrichtungen. Leider führten die bundesweiten Vorgaben zur Eindämmung der Pandemie zu einer Betriebsschliessung von Januar bis April. Daher hatten wir einen fast gänzlichen Ausfall an Eintritten zu beklagen.

4 Gesundheit

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**2'409'847.12**	2'583'480	2'856'883.13
Ertrag			
Nettoaufwand	**2'409'847.12**	2'583'480	2'856'883.13

Aus diesem Hauptaufgabenbereich ergab sich ein um CHF 173'632.88 geringerer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Kranken-, Alters- und Pflegeheime, Pflegefinanzierung, Spitex, Grundleistung Rettungsdienste, Krankheitsbekämpfung, Lebensmittelkontrolle

Der Bezug von ambulanten Pflegeleistungen (Spitex) sowie die stationäre Pflege sind in Form von Leistungsvereinbarungen mit der Genossenschaft Im Spilhöfler (GSU) geregelt. Aufgrund der Pandemie musste neuerlich eine Rückstellung zur Abfederung des mutmasslich schlechteren Betriebsergebnisses gebildet werden. Aus dem Betrieb Spitex gibt es keine Mehrkosten, da bei allfälligen Defiziten oder Überschüssen ein Ausgleichsfonds vorhanden ist. Gemäss Bewertungsrichtlinien nahmen wir eine Wertaufholung des Beteiligungskapitals vor, womit früher getätigte Abschreibungen rückgängig gemacht werden konnten.
Während die kommunalen Kostenanteile für die Pflegefinanzierung Spitex auf hohem Niveau blieben, sind sie in der Langzeitpflege gesunken. Beschleunigt durch die Coronapandemie, lassen sich proportional mehr Pflegebedürftige zu Hause behandeln.
Zur Hauptsache ist das Gesundheitswesen von gebundenen Ausgaben geprägt, auf welche die Gemeinde keinen Einfluss nehmen kann.
Vergleicht man die beiden Coronajahre, sind die Gesundheitskosten 2021 um CHF 445'000 tiefer als 2020, verglichen mit dem Budget 2021 um CHF 173'000.

5 Soziale Sicherheit

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**3'516'475.92**	4'160'660	3'495'791.35
Ertrag	**1'455'005.19**	1'851'100	1'415'738.08
Nettoaufwand	**2'061'470.73**	2'309'560	2'080'053.27

Aus diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 248'089.27 geringerer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Prämienverbilligung Krankenversicherung, Ergänzungsleistungen zur AHV/IV, Invalidenheime, Alters- und Hinterlassenenversicherung, Wohnen im Alter, Altersveranstaltungen, Jugendschutz, Kinder- und Jugendheime, Leistungen an Familien, Sozial- und Asylhilfe, Sozialbehörde, Hilfsaktionen im In- und Ausland

Die Ausgaben verblieben über den ganzen Bereich betrachtet auf dem Niveau des Vorjahres. Befürchtungen, die Coronapandemie wirke sich nachteilig aus, haben sich bis heute nicht bestätigt. In der Summe führten die Kostenstellen Wirtschaftliche Hilfe sowie das Asylwesen, trotz gestiegenen gesetzlichen Anforderungen bei der Integration von Hilfesuchenden, zu Minderausgaben von CHF 273'000.
Prämienübernahmen der obligatorischen Krankenpflegeversicherungen für Empfänger wirtschaftlicher Hilfe und Bezüger von Zusatzleistungen zur AHV/IV sind für die Gemeinde kostenneutral und werden rückwirkend vollumfänglich von Bund und Kanton zurückerstattet. Die Auslagen an die Empfänger von Zusatzleistungen zur AHV/IV schlossen zwar tiefer als erwartet, wurden aber lediglich zu 50% anstelle der von uns budgetierten 70% refinanziert. Die Umsetzung des Volksentscheides zu dieser Erhöhung vom September 2020 erfolgte nicht wie bei der Budgetierung erwartet schon pro 2021.
Subventionen von Krippenplätzen in der familienergänzenden Kinderbetreuung wurden wie im Vorjahr weniger als erwartet vergütet, sie sind aber wahrnehmbar ansteigend.

Eine Vakanz in der Sozialberatung wurde durch den Einsatz einer Springerkraft über die allgemeine Verwaltung ausgeglichen. Wie in den Vorjahren sind aus der Bevölkerung keine Einwohnerprojekte vorgeschlagen worden.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**3'924'968.77**	3'958'080	4'048'723.11
Ertrag	**1'187'896.32**	1'493'700	1'468'331.60
Nettoaufwand	**2'737'072.45**	2'464'380	2'580'391.51

Aus diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 272'692.45 höherer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Gemeindestrassen, Betrieb Werkhof, Öffentliche Verkehrsinfrastruktur, Regional- und Agglomerationsverkehr, öffentlicher Verkehr, Verkehrsplanungen

Der Winter 2020/21 war sehr schneereich, daher musste zwecks Wahrung der Verkehrssicherheit Schnee abgeführt werden. Durch den vorgezogenen Ersatz sowie Eintausch von Kommunalfahrzeugen sind die Abschreibungen höher als geplant. Der Strombedarf im Werkhof wird durch die hauseigene Photovoltaikanlage autark produziert und der Überschuss ins Netz der EKZ abgegeben.
In den nächsten Jahren müssen alle Bushaltestellen behindertenkonform umgestaltet werden. Dies wirkt sich nach jeder etappierten Bauvollendung jährlich auf die Abschreibungen aus. Seit Ausbruch der Pandemie leidet der öffentliche Verkehr an gesunkenen Passagierzahlen. Der Zürcher Verkehrsverbund schrieb 2020 wie auch 2021 rote Zahlen. Diese Defizite müssen durch die Gemeinden zusätzlich getragen werden.
Der flächendeckende Umbau in der Antennenanlage beim Glasfasernetz ist beendet, die Kreditabrechnung wird mit dem Jahresabschluss 2022 in Aussicht gestellt. Die durch die Investitionen entstandene Nettoschuld kann mittel- bis langfristig abgetragen werden, da das Glasfasernetz im Betrieb deutlich kostenärmer als die alte Technologie ist. Somit generiert die Betriebsrechnung stabile jährliche Cash-Flows. Die Gemeinde als Netzeigner verrechnet dem Anbieter der Produkte eine Miete für die Infrastruktur, während letzterer mit den Kunden die Endverträge abschliesst. Die Betriebsrechnung 2021 schliesst mit CHF 20'357.09 leicht defizitär ab, jedoch deutlich weniger als geplant. Durch das Ergebnis reduziert sich das Eigenkapital auf CHF 1'732'058.44.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**3'753'020.20**	4'021'090	4'110'018.64
Ertrag	**3'344'051.45**	3'518'270	3'587'483.04
Nettoaufwand	**408'968.75**	502'820	522'535.60

Aus diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 93'851.25 tieferer Nettoaufwand als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Öffentliche Brunnen, Wasserwerk, Öffentliche Toiletten, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft, Gewässerunterhalt, Arten- und Landschaftsschutz, Luftreinhaltung- und Klimaschutz, Friedhof und Bestattung, Kommunale Bau- und Zonenplanung

Mit dem Bau der Limmattalbahn wurde die eigene Wasserförderung aus dem Grundwasserpumpwerk Schönenwerd in Dietikon vorübergehend eingeschränkt. Die damit verbundenen Mehrkosten von CHF 310'000 übernahm die Bahngesellschaft und jene konnten den Anschlussgemeinen anteilmässig gutgeschrieben

werden. Am Leitungsnetz sowie der weiteren Infrastruktur gab es keine ausserplanmässigen Ausgaben. Die Gebühreneinnahmen sind wie vorgesehen eingetroffen. Ausgelöst durch hohe Anschlussgebühren sowie Investitionsbeiträge Dritter sind die Abschreibungen gesunken. Die Betriebsrechnung schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 253'162.82, womit das Eigenkapital auf CHF 2'871'362.64 anwuchs.
Die ARA Birmensdorf befindet sich in einer grossen und längeren Ausbauphase mit entsprechender Kostenfolge für die Gemeinde im Abwasserbetrieb. Dennoch lag der Beitrag um CHF 116'000 unter der Budgeterwartung. Wie bei der Wasserversorgung wirkten sich die gleichen Effekte aus der Investitionsrechnung günstiger auf die Abschreibungssituation aus. Die Gebühreneinnahmen lagen etwas unter dem Budget. Das Eigenkapital erhöhte sich um den Ertragsüberschuss von CHF 75'410.94 auf CHF 1'874'135.02.
In der Abfallentsorgung ist die Besiedlung des Quartier Leuen spürbar geworden. Sowohl bei den Einnahmen an Grundgebühren als auch den Sackgebühren sind die Erträge über die Erwartungen gestiegen. Die Entsorgungskosten des Siedlungsabfalls haben sich im Rahmen des Budgets entwickelt. Im Unterhalt der Sammelstellen ist zusätzlich die Einzäunung der Anlage Ringlikon enthalten. Anstelle einer Entnahme von CHF 11'070 aus den Reserven konnte ein Ertragsüberschuss von CHF 32'905.66 ins Eigenkapital gelegt werden, womit dieses auf CHF 337'441.20 angestiegen ist.
Nach den letztjährigen Aufwertungen naturnaher Gewässerräume am Chräbsenbach sind im laufenden Jahr die Aufwendungen auf deutlich geringerem Niveau geblieben.
Weniger Aufwendungen entstanden im Bereich Raumordnung bei der Revision der Bau- und Zonenordnung und der zeitlichen Verschiebung des Projektes Zentrumsplanung im Dorfkern.

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Ertrag	**548'926.95**	427'010	587'318.65
Aufwand	**162'643.73**	138'070	183'381.55
Nettoertrag	**386'283.22**	288'940	403'937.00

Aus diesem Hauptaufgabenbereich resultierte ein um CHF 97'343.22 höherer Nettoertrag als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Landwirtschaft mit Flurwegen und Pflanzen, Rebberg Gättern, Forstwirtschaft, Industrie/Gewerbe/Handel, Banken, Elektrizität allgemein

Weiterhin gewährte die Gemeinde vereinzelt Unterstützungsleistungen an das Ortsgewerbe, um die Auswirkungen der Pandemie etwas abzufedern. Die Unwetter im Sommer führten auch an den Forstwegen zu grösserem Aufwand.

Die Zürcher Kantonalbank lieferte trotz schwierigem Umfeld gute Zahlen und lässt die Gemeinden am Gewinn partizipieren. Gegenüber dem Budget durfte die Gemeinde Uitikon CHF 119'000 mehr vereinnahmen.

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Ertrag	**30'758'665.08**	25'913'196	27'535'476.19
Aufwand	**13'078'692.38**	13'124'235	14'208'033.80
Nettoertrag	**17'679'972.70**	12'788'961	13'327'442.39

In diesem Bereich resultierte ein um CHF 4'891'011.70 höherer Nettoertrag als budgetiert.

Der Hauptaufgabenbereich enthält:
Allg. Gemeindesteuern, Grundstückgewinnsteuern, Finanzausgleich, Zinsen, Liegenschaften des Finanzvermögens, Buchgewinne, Finanzpolitische Reserve

Bei den ordentlichen Jahressteuern wurde der budgetierte Wert von CHF 350'000 pro Steuerprozent mit CHF 384'000 um 10 % überschritten, womit CHF 1.2 Mio. mehr vereinnahmt wurden. Auch die Erträge der Vorjahre steigerten sich um CHF 0.8 Mio. Nur die Nach- und Strafsteuern sowie die Passiven Steuerausscheidungen schnitten mit CHF 1 Mio. schlechter ab. Die Corona-Pandemie brachte bis zum heutigen Zeitpunkt keine Verschlechterung der Fiskalerträge mit sich. Zum einen gibt es in Uitikon nur wenige juristische Personen und frühere Krisen zeigten, dass ein möglicher Rückgang sich erst Jahre später auswirken könnte.
Mehr als verdoppelt haben sich die Grundstückgewinnsteuern und brachten Mehrerträge von CHF 4.7 Mio. Die Anzahl an Handänderungen bleibt hoch und Baugrundstücke werden weiterhin verdichtet und mit mehr Wohneinheiten geplant.

Die nachstehende Auflistung zeigt in den einzelnen Steuerarten die gerundeten Abweichungen gegenüber dem Budget:

– ordentliche Steuern Rechnungsjahr	+	CHF	1'169'000
– ordentliche Steuern frühere Jahre	+	CHF	813'000
– Passive Steuerausscheidungen	–	CHF	552'000
– Nach- und Strafsteuern	–	CHF	203'000
– Grundstückgewinnsteuern	+	CHF	4'720'000
Total Abweichung	**+**	**CHF**	**5'947'000**

Die Zahlung an den kantonalen Finanzausgleich ist mit CHF 12.2 Mio. budgetkonform ausgefallen. Abzüglich des Anteiles der Schulgemeinde von CHF 6.7 Mio. verblieben für die Politische Gemeinde CHF 5.5 Mio.
Gesamthaft resultiert aus der Bewirtschaftung der Liegenschaften des Finanzvermögens ein Minderertrag von CHF 35'000. In der Siedlung Binzmatt wurde eine Wohnung nach längerer Belegung totalsaniert, was zudem zu einem Leerstand geführt hatte.

Aus den Liegenschaften des Finanzvermögens fliessen rund CHF 1.4 Mio. an Mietzinsen zu, was gegenüber dem Anlagekapital Renditen von 2 bis 4 % pro Objekt ergibt.
Zwei Kommunalfahrzeuge der Werkbetriebe wurden altershalber eingetauscht. Da beide Anlagen fast vollständig abgeschrieben waren, resultierte ein a.o. Buchgewinn von CHF 48'000.
Anlässlich des positiven Rechnungsabschlusses entfällt die geplante Entnahme von CHF 1.1 Mio. aus der finanzpolitischen Reserve gänzlich. Unverändert stehen daher in der Bilanz CHF 8.7 Mio. an zweckgebundenem Eigenkapital zur Verfügung.
Die Investitionen des Verwaltungsvermögens wurden im laufenden Jahr mit insgesamt CHF 1.3 Mio. linear vom Anschaffungswert abgeschrieben. Ende Jahr wird beurteilt, ob Investitionsvorhaben aufgrund der Bauvollendung resp. Nutzenüberführung Abschreibungen auslösen. Daher kann es zu Budgetabweichungen kommen, da im Vorjahr noch andere Annahmen zu den einzusetzenden Abschreibungen getroffen wurden.

Bilanzüberschuss (zweckfreies Eigenkapital)
Das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung von CHF 5'457'467.20 wurde in den Bilanzüberschuss überführt.

Es ergibt sich nachstehende Aufstellung:

Kumulierte Ergebnisse Vorjahre	CHF	40'875'573.08
Erhöhung durch Ertragsüberschuss	CHF	5'457'467.20
Bilanzüberschuss (Eigenkapital) per 31. Dezember 2021	CHF	46'333'040.28

Spezialfinanzierungen (Zweckgebundenes Eigenkapital)
Die nachfolgende Auflistung zeigt die Bestände anfangs und Ende Rechnungsjahr 2021 sowie die Veränderungen auf den einzelnen Kapitalkonten der vier Spezialfinanzierungen:

	Bestand 01.01.2021 CHF	Veränderungen CHF	Bestand 31.12.2021 CHF
Glasfasernetz	1'752'415.53	–20'357.09	1'732'058.44
Wasser	2'618'199.82	+253'162.82	2'871'362.64
Abwasser	1'798'724.08	+75'410.94	1'874'135.02
Abfall	304'535.54	+32'905.66	337'441.20

Finanzpolitische Reserve (Zweckgebundenes Eigenkapital)

	Bestand 01.01.2021 CHF	Veränderungen CHF	Bestand 31.12.2021 CHF
Vortrag Vorjahr	8'700'000.00	0	8'700'000.00

Kurzfristige Rückstellungen
Für 2021 bestehen aufgrund gegenwärtiger Verpflichtungen nachfolgende Rückstellungen:

– Mehrleistungen des Personals (Zeit, Ferien)		84'000
– Ergebnisverschlechterung Pflegeabteilung GSU infolge COVID-19		50'000
Total	**CHF**	**134'000**

BILANZ

Die Bilanz schloss per Ende des Rechnungsjahres 2021 mit einer Summe von CHF 86'173'322.24 ab.

Aktiven			
– **Flüssige Mittel/kurzfristige Geldanlagen**			
Kasse und Banken		CHF	9'297'896.15
– **Forderungen**			
Debitoren, Kontokorrente, Steuern, Bundes-/Staatsbeiträge		CHF	13'414'047.26
– **Aktive Rechnungsabgrenzungen**		CHF	39'803.21
– **Vorräte und angefangene Arbeiten**			
Heizölbestände Liegenschaften		CHF	85'068.60
– **Finanzanlagen**			
Anteilscheine, Zinslose Darlehen		CHF	36'324.75
– **Sachanlagen Finanzvermögen**			
Grundstücke, Mietliegenschaften Baurechte		CHF	35'081'619.00
Total Finanzvermögen		CHF	57'954'758.97
– **Verwaltungsvermögen**		CHF	28'218'563.27
Total Aktiven		**CHF**	**86'173'322.24**
Passiven			
– **Laufende Verbindlichkeiten**			
Kreditoren, Vorauszahlungen Steuern		CHF	4'305'084.68
Kontokorrente mit Dritten		CHF	595'962.56
Guthaben Steuerpflichtige		CHF	1'402'576.13
Vorauszahlungen Steuern, div. Abrechnungskonten		CHF	1'041'659.35
Depotgelder (v.a. Grundsteuern)		CHF	15'516'636.48
Übrige Verbindlichkeiten (Grundeigentümer QP Leuen)		CHF	728'029.91
– **Passive Rechnungsabgrenzungen**		CHF	289'838.30
– **Kurzfristige Rückstellungen**			
Siehe vorherige Aufstellung		CHF	134'000.00
– **Verbindlichkeiten geg. Fonds im Fremdkapital**			
Ersatzabgaben für Schutzraumbauten		CHF	311'497.25
– **Spezialfinanzierungen**		CHF	6'814'997.30
Glasfasernetz, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung			
– **Finanzpolitische Reserve**		CHF	8'700'000.00
– **Bilanzüberschuss**		CHF	46'333'040.28
Jahresergebnis	CHF 5'457'467.20		
Ergebnisse Vorjahre	CHF 40'875'573.08		
Total Passiven		**CHF**	**86'173'322.24**

INVESTITIONSRECHNUNG

(detaillierte Angaben zu den einzelnen Investitionsbeträgen finden sich ab den Seiten 18)

Investitionen im Verwaltungsvermögen

Im Budget wurden im Verwaltungsvermögen Bruttoinvestitionen von CHF 10'382'500 vorgemerkt. Mit budgetierten Einnahmen von CHF 1'371'500 hätten sich Nettoinvestitionen von CHF 9'011'000 ergeben. Effektiv zeigt die Jahresrechnung Nettoinvestitionen von CHF 5'162'454.83, was einer Realisierung von 57 % der geplanten Vorhaben entspricht. Diese Angaben beziehen sich sowohl auf den steuerfinanzierten Haushalt wie auch die Gebührenhaushalte.

Allgemeine Dienste/ Verwaltungsliegenschaften CHF 243'334.21

In der Gemeindeverwaltung wurde mit einer IT-Systemumstellung begonnen. Im Üdiker-Huus haben umfangreiche Sanierungsvorhaben an der Lüftung, Kanalisation sowie den Toilettenanlagen begonnen.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit CHF 208'008.99

Das Bauvorhaben Zentralisierung der Blaulichtorganisationen von Feuerwehr und Gemeindepolizei im Untergeschoss des Üdiker-Huus (ehemaliger Werkhof) läuft parallel mit den erwähnten Sanierungen am Gebäude.

Kultur, Sport und Freizeit CHF 2'942'800.54

Erneuerung der Schwimmbecken im Hallenbad sowie Sanierung von Technik, woran ein Staatsbeitrag von CHF 330'000 geleistet wurde. Gleichzeitig fand der Einbau eines Abwassertrennsystems mit Sanierung der Kanalisation statt.

Soziale Sicherheit CHF 137'036.19

Projektierung Jugend- und Veranstaltungshaus Allmend (inkl. späterer Rückbau Schützenstube). Der Baukredit wird an der Gemeindeversammlung vorberaten und anschliessend der Urnenabstimmung vorgelegt.

Verkehrssicherheit und Nachrichtenübermittlung CHF 1'761'679.53

Sanierungen Gemeindestrassen, Erschliessung Quartier Leuen, Ersatz zweier Kommunalfahrzeuge Werkhof, Etappenweiser Umbau hindernisfreie Bushaltestellen, Restausgaben flächendeckendes Glasfasernetz.

Umweltschutz und Raumordnung CHF 200'999.14

Sanierungen Leitungsnetz Wasserversorgung, Projektierung Erweiterung Reservoir Buechhoger, Investitionsbeiträge an Gruppenwasserversorgung Limmat, Anschlussgebühren Wasserversorgung, Investitionsanteile Dritter Lindenweg, Sanierung/ Erweiterung Abwassernetz und Meteorwasserkanäle, Überarbeitung genereller Entwässerungsplan, Anschlussgebühren Kanalisation, Projektierung öffentliche WC-Anlage Allmend.

Volkswirtschaft **CHF 70’594.51**
Projektierung Neubau Energieverbund Allmend.

Finanzen übriges **CHF 56’004**
Per 1. September 2021 hat ein neuer Pächter das Restaurant Dörfli übernommen. Das Inventar wechselte zum damaligen Rückkaufpreis die Hand.

BAUABRECHNUNGEN

Der Gemeindeversammlung werden mit der Jahresrechnung 2021 nachstehende Bauabrechnungen zur Kenntnisnahme vorgelegt.

- Haldenstrasse, Abschnitt Zürcherstrasse bis Lättensteig, Strassensanierung sowie Ersatz und Erweiterung von Werkleitungen, Kredit Gemeinderat vom 30. September 2019 über CHF 1’585’000, Abrechnungssumme CHF 1’616’880.90, Kreditüberschreitung CHF 31’880.90
- Breitacherstrasse inkl. Fussweg bis Lättenstrasse, Strassensanierung und Ersatz Wasserleitung, Beleuchtung sowie Ausbau Antennenanlage, Kredit Gemeinderat vom 6. April 2020 über CHF 510’000, Abrechnungssumme CHF 450’912.30, Kreditunterschreitung CHF 59’087.70
- Ersatzbeschaffung Allrad-Kommunalfahrzeug inkl. Schneepflug, Kredit Gemeinderat vom 17. Juni 2019 über CHF 209’748.10, Abrechnungssumme CHF 217’095.40, Kreditüberschreitung CHF 7’347.30
- Im Spilhöfler, Ersatz Wasserleitung inkl. vier neue Hydranten, Kredit Gemeinderat vom 27. April 2020 über CHF 467’000, Abrechnungssumme CHF 464’726.45, Kreditunterschreitung CHF 2’273.55
- Lindenweg, Ersatz Wasserleitung und Beleuchtung, Kredit Gemeinderat vom 17. August 2020 über CHF 206’750.60, Abrechnungssumme CHF 202’971.40, Kreditunterschreitung CHF 3’779.20, Kostenanteil Gemeinde CHF 64’563.05
- Gruppenwasserversorgung Limmat, Investitionsbeitrag 2021 über Anteil Sanierung Transportleitung Limmattalbahn und Projektierung Verrohrung Stufenpumpwerk Buechhoger, Budgetkredit über CHF 169’000, Abrechnungssumme CHF 106’223.44, Kreditunterschreitung CHF 62’776.56
- Kanalsanierungen 2020, Werterhalt gemäss Programm generelles Entwässerungsprojekt, Budgetkredit über CHF 300’000, Abrechnungssumme CHF 475’262.72, Kreditüberschreitung CHF 175’262.72
- Kanalsanierungen 2021, Werterhalt gemäss Programm generelles Entwässerungsprojekt, Budgetkredit über CHF 300’000, Abrechnungssumme CHF 142’255.93, Kreditunterschreitung CHF 157’744.07

KREDITRECHTLICHE BELANGE 2021

Bewilligte und laufende gebundene Ausgaben des Gemeinderates

- Quartierplan Leuen, Erschliessungsanteil Gemeinde, Strassenbau (Gliederung 6150), CHF 59’100
- Sanierung Allmend-/Haldenstrasse, Abschnitt Hallenbad bis Lättensteig, Strassenbau/Kabelnetz/Wasserleitung/Schmutzwasserkanal (Gliederungen 6150/6401/7101/7201), CHF 944’904.13
- Sanierung Mangoldweg, Strassenbau/Wasserleitung/Schmutzwasserkanal (Gliederungen 6150/7101/7201), CHF 8’929.06
- Sanierung Haldenstrasse, Abschnitt Allmend- bis Chapfstrasse, Strassenbau/Kabelnetz/Wasserleitung/Schmutzwasserkanal (Gliederungen 6150/6401/7101/7201), CHF 22’580.94
- Sanierung Allmendstrasse, Abschnitt Lätten- bis Haldenstrasse, Strassenbau/Kabelnetz/Wasserleitung/Schmutzwasserkanal (Gliederungen 6150/6401/7101/7201), CHF 17’586.92
- Zürcherstrasse, Abschnitt Schwerzgrueb bis Zürcherstrasse 21 inkl. Zufahrtsweg Schwerzgrueb, Strassenbau/Kabelnetz/Wasserleitung (Gliederungen 6150/6401/7101), CHF 368’022.19
- Allmend, Ersatz Wasserleitung und Ergänzung Antennenanlage, Kabelnetz/Wasserleitung (Gliederungen 6401/7101), CHF 17’160.40
- Neuhausstrasse, Abschnitt Birmensdorferstrasse bis Reservoir Waldegg, Ersatz Werkleitungen (Gliederungen 6150/6401/7101/7201), CHF 3’965.40
- Umsetzung Vorgaben zur Vermeidung der Ausbreitung von COVID-19 (verschiedene Gliederungen), CHF 1’226.21
- Nothilfe für Selbstständigerwerbende und Personen in vergleichbaren Notlagen infolge von COVID-19 (Gliederung 8500), CHF 8’400.00
- Gemeindeverwaltung, Erneuerung IT-Betriebsumgebung (Konto 0220.5200.1/0220.5060.02), CHF 12’518.52
- Hallenbad, Einführung Abwassertrennsystem inkl. Sanierung Kanalisation (Konto 3412.5030.00), CHF 204’495.25
- Ersatzbeschaffung Allrad-Kommunalfahrzeug inkl. Anbaugeräte Jg. 2009 (Konto 6150.5060.01), CHF 179’899.95
- Eintausch Kommunalfahrzeug Jg. 2014 (Konto 6150.5060.05), CHF 243’232.60
- Etappierte Erstellung hindernisfreie Bushaltestellen, Erhöhung Haltestellenkanten gemäss Vorgabe Behindertengleichstellungsgesetz (Konto 6210.5010.00), CHF 317’253.40
- Reservoir Buechhoger, Projektierung/Planung Ersatzneubau (Konto 7101.5030.80), CHF 163’909.79
- Regenabwasserkanal, Neubau Abschnitt Lättenstrasse bis Langacker (Konto 7201.5030.70), CHF 86’774.95
- Regenüberlauf Zürcherstrasse, Modernisierung/Ausrüstung Dorfbach (Konto 7201.5030.90), CHF 16’160.95

– Lätten-Schwandenbach Ringlikon, Neubau öffentlicher Regenabwasserkanal (Konto 7201.5030.80), CHF 1'004.91
– Genereller Entwässerungsplan GEP, etappierte Überarbeitung und Aktualisierung (Konto 7201.5290.00), CHF 21'001.72
– Totalsanierung 3.5-Zimmer-Wohnung Binzmatt 17 (Konto 9630.3430.40), CHF 105'000

Das Total dieser Rubrik beträgt CHF 2'803'127.29.

Getätigte, im Budget nicht enthaltene neue Ausgaben des Gemeinderates (Budgetnachträge)

– Konto 0210.3090.00, Weiterbildungslehrgang eines Mitarbeitenden sowie diverse IT-Schulungen, CHF 8'000
– Konto 0220.3010.00, temporäre Verstärkung Abteilung Präsidiales zwecks Umsetzung Einheitsgemeinde, CHF 10'000
– Konto 0220.3010.00, befristete Anstellung Abteilung Planung und Bau für Nachführung diverser Inventare, CHF 23'000
– Konto 0291.3140.00, Grossrevision und Störungsbehebung Wasseraufbereitung Brunnenanlage Üdiker-Huus, CHF 10'000
– Konto 0291.3144.03, Ersatz undichte Kaltwasserverteilung im UG des Üdiker-Huus, CHF 13'000
– Konto 1110.3130.00, Ergänzende Sicherheitspatrouillen Gemeindepolizei, CHF 21'000
– Konto 1500.3300.40, planmässige Abschreibungen nicht durchgeführtes Projekt Erweiterung Feuerwehr in Kombination mit Gemeindebibliothek im Üdiker-Huus, CHF 26'000
– Konto 3120.3149.00, Ersatz Informationstafeln Römerbad auf dem Hoffnungsplatz, CHF 8'200
– Konto 6210.3141.00, Entschädigung Dienstbarkeit Verlängerung Bahnweg Zugang SZU-Station, CHF 10'000
– Konto 7301.3159.00, Einzäunung und Toranlage Abfallsammelstelle Ringlikon, CHF 11'000
– Konto 7710.3143.01, Instandstellung Kanalisation Friedhof, CHF 6'200
– Konto 8790.3131.00, Anteil Planungskosten Vorprojekt Wärmeverbund Dorf, CHF 10'770

Das Total dieser Rubrik beträgt CHF 157'170.

Empfehlung an die Stimmbürgerschaft

Der Gemeinderat empfiehlt der Stimmbürgerschaft, die Jahresrechnung 2021 mit dem dazugehörenden Geschäftsbericht zu genehmigen und die vorgängig erwähnten Bauabrechnungen zur Kenntnis zu nehmen.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Uitikon in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 14. März 2022 geprüft. Sie weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	34'327'267.63
	Gesamtertrag	CHF	39'784'734.83
	Ertragsüberschuss	**CHF**	**5'457'467.20**
Invistitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	7'351'945.25
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	2'189'490.42
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**5'162'454.83**
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	63'000.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	119'004.00
	Nettoeinnahmen Finanzvermögen	**CHF**	**56'004.00**
Bilanz	**Bilanzsumme**	**CHF**	**86'173'322.24**

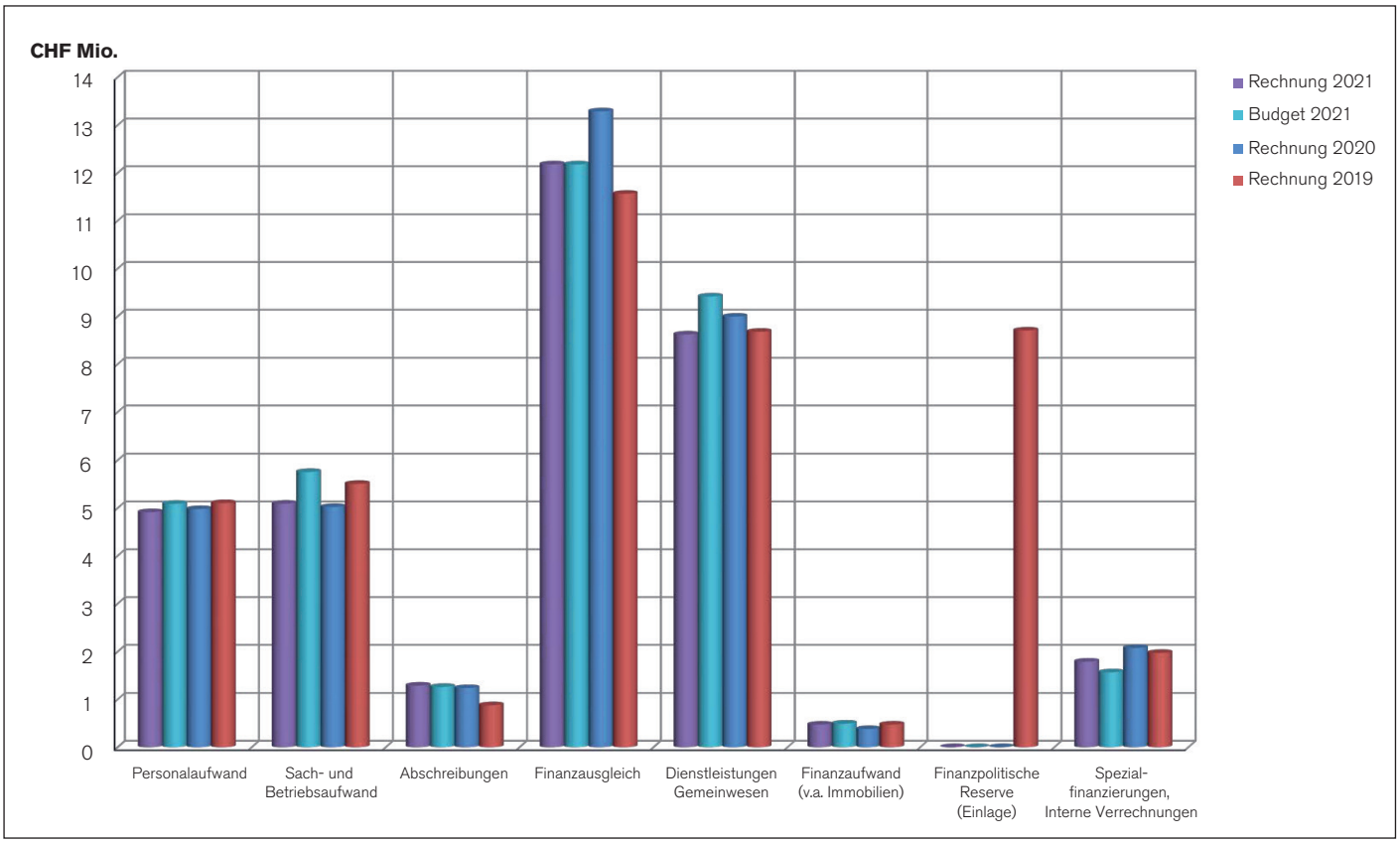
Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 46'333'040.28.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Uitikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

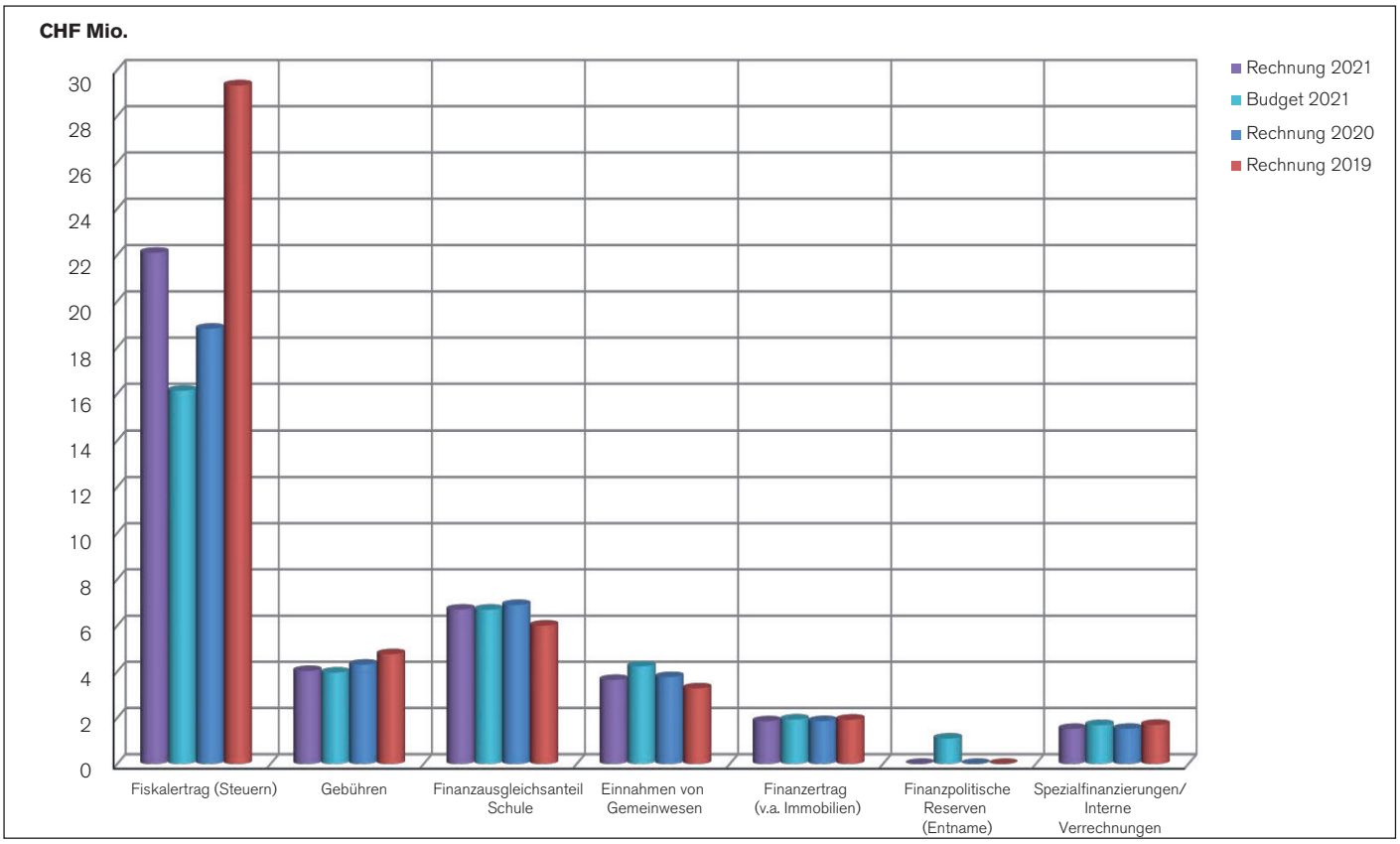
Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021 entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

Aufwand nach Sachgruppen 2021



Ertrag nach Sachgruppen 2021

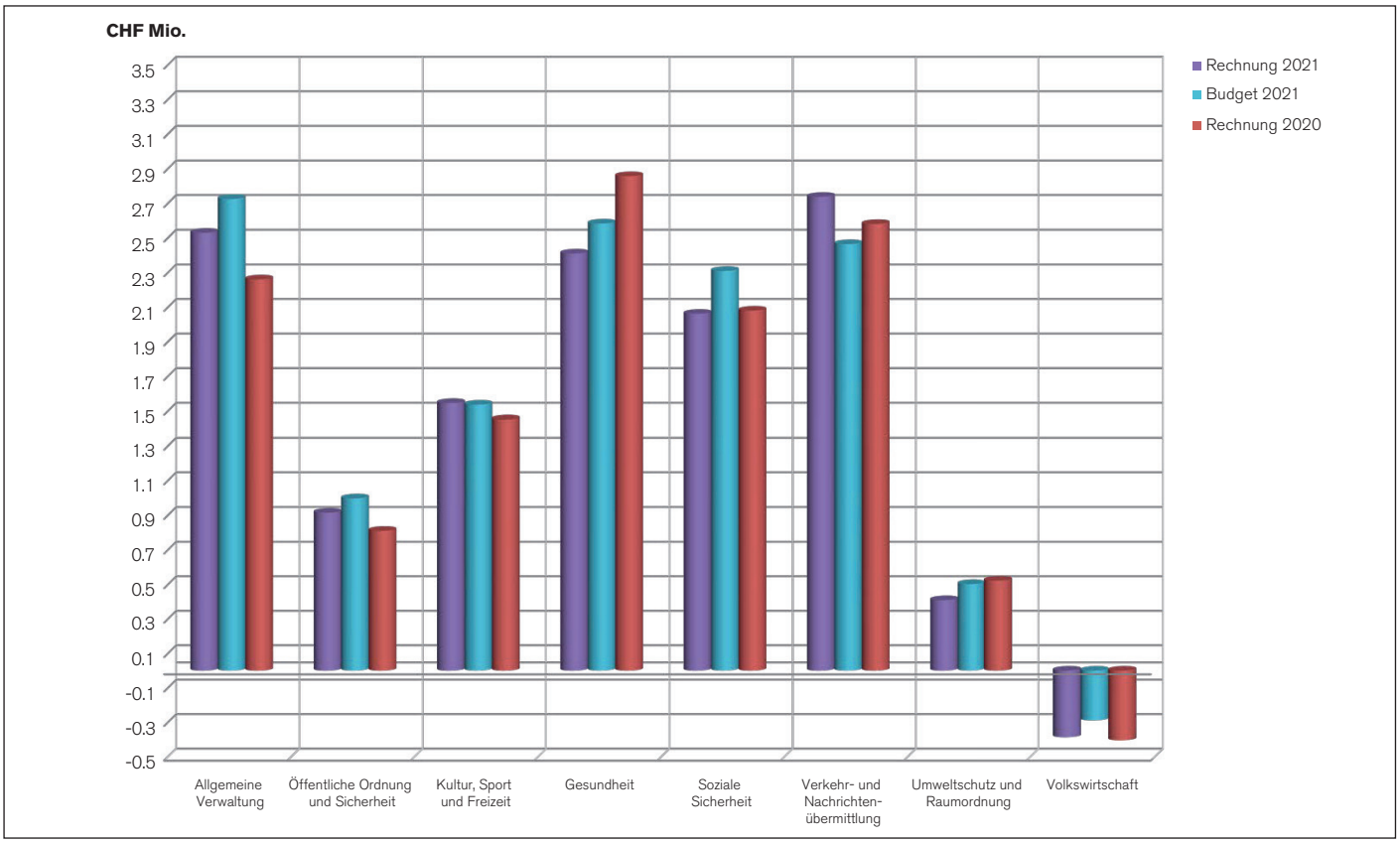


Politische Gemeinde Laufende Rechnung	Rechnung 2021 Aufwand	 Ertrag	Budget 2021 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2020 Aufwand	 Ertrag
Allgemeine Verwaltung	**3'976'902.29**	**1'447'170.24**	**4'069'110**	**1'343'720**	**3'608'664.47**	**1'348'158.23**
Saldo		**2'529'732.05**		**2'725'390**		**2'260'506.24**
Gemeindeversammlung, RPK, Wahlbüro	122'744.95		134'150		105'630.75	
Gemeinderat	480'703.65	1'154.25	501'000	1'000	386'980.50	1'592.50
Finanz- und Steuerverwaltung	857'886.78	824'177.30	848'920	727'000	865'459.97	794'954.40
Allgemeine Gemeindeverwaltung	1'746'096.04	456'089.64	1'729'660	401'100	1'580'182.91	380'774.08
Verwaltungsliegenschaften	205'541.62	17'965.60	275'890	19'020	176'703.51	18'248.15
Gemeindezentrum «Üdiker-Huus»	556'611.40	144'016.45	569'650	190'500	486'055.33	150'723.10
Ehemaliges Schützenhaus Allmend	7'317.85	3'767.00	9'840	5'100	7'651.50	1'866.00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	**1'558'512.65**	**643'495.38**	**1'526'190**	**528'500**	**1'366'587.36**	**556'425.43**
Saldo		**915'017.27**		**997'690**		**810'161.93**
Gemeinde- und Kantonspolizei	374'607.14	224'869.21	388'270	149'000	303'068.55	133'214.96
Verkehrssicherheit	197'068.16	269'982.81	152'200	195'000	134'654.96	239'340.78
Friedensrichter	25'193.50	4'560.00	20'930	6'000	22'918.80	9'955.00
Einwohnerdienste, Zivilstandsamt, KESB, Betreibungsamt	492'216.17	86'348.86	479'520	81'500	459'522.40	72'473.49
Feuerwehr und Feuerpolizei	316'127.04	35'927.15	304'740	39'000	272'318.46	46'535.95
Obligatorisches Schiessen	31'226.69		28'070		27'635.19	
Zivilschutz und Schutzraumkontrollen	122'073.95	21'807.35	152'460	58'000	146'469.00	54'905.25
Bildung (Berufsbildungsfonds)	**600.00**		**600**		**600.00**	
Saldo		**600.00**		**600**		**600.00**
Kultur, Sport und Freizeit	**1'945'604.57**	**399'524.22**	**2'157'930**	**620'650**	**2'068'099.92**	**616'083.95**
Saldo		**1'546'080.35**		**1'537'280**		**1'452'015.97**
Denkmalpflege/Heimatschutz	12'724.60		6'150		7'867.15	
Gemeindebibliothek	367'333.92	120'155.14	372'900	117'500	330'809.72	28'545.80
Konzert und Theater	8'516.70	1'610.00	34'500	3'000	15'651.80	2'320.00
Kulturkommission, Bundesfeier	128'428.46	13'998.00	120'340	12'000	62'310.40	5'673.00
Gemeinde- und Weihnachtskurier	275'451.65	68'905.70	292'260	68'000	265'552.97	59'869.15
Sportvision und -Anlässe	59'260.00	18'105.20	99'750	60'000	50'053.00	31'641.45
Sportanlagen Sürenloh	265'174.55	61'739.60	204'700	1'500	198'209.64	2'000.00
Hallenbad Allmend	685'563.22	102'682.88	871'950	358'000	1'043'792.82	485'384.55
Grünzonen, Spielplätze, Freizeitareale	133'377.72	11'827.70	139'150	150	89'559.22	150.00
Sternwarte Allmend	9'773.75	500.00	16'230	500	4'293.20	500.00
Gesundheit	**2'409'847.12**		**2'583'480**		**2'856'883.13**	
Saldo		**2'409'847.12**		**2'583'480**		**2'856'883.13**
Alters- und Pflegeheim Spilhöfler (Betrieb)	–33'214.05		27'000		257'566.33	
Pflegefinanzierung Spilhöfler & Externe	1'250'318.21		1'458'000		1'337'197.24	
Spitexdienste Spilhöfler (Betrieb)	137'715.51		144'030		140'702.36	
Pflegefinanzierung Spilhöfler & Externe	976'139.29		875'000		1'003'621.10	
Rettungswesen (Schutz & Rettung Zürich)	19'196.00		19'200		18'652.00	
Alkohol- und Drogenprävention	4'400.00		4'400.00		5'214.15	
Krankheitsbekämpfung (COVID-19)	7'016.26		6'000.00		52'727.40	
Trinkwasser-, Lebensmittel-, Pilzkontrolle	11'409.20		14'200.00		12'819.95	
Gesundheitssekretariat, ärztlicher Notfalldienst	36'866.70		35'650.00		28'382.60	

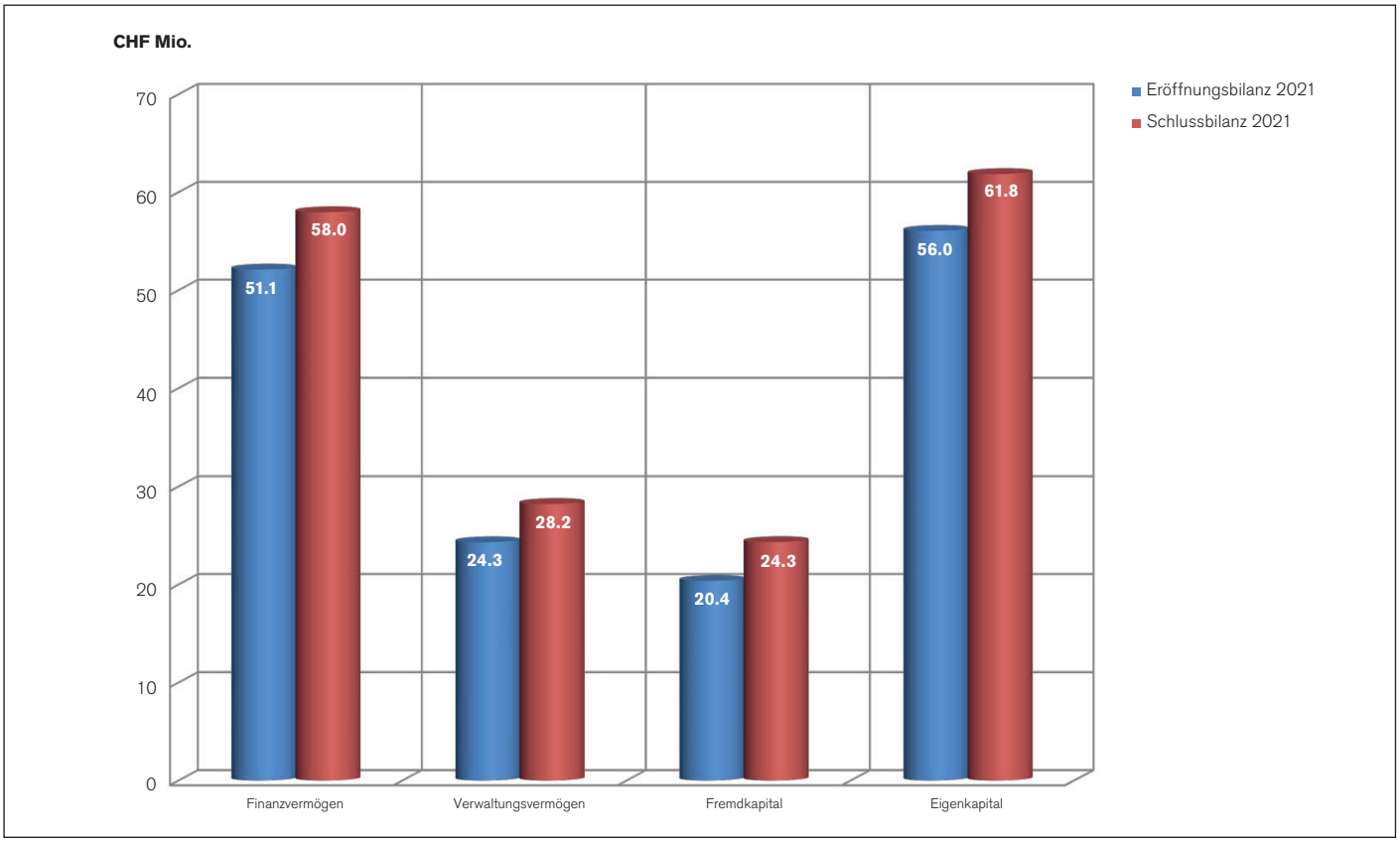
Politische Gemeinde Laufende Rechnung	Rechnung 2021 Aufwand	 Ertrag	Budget 2021 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2020 Aufwand	 Ertrag
Soziale Sicherheit	**3’516’475.92**	**1’455’005.19**	**4’160’660**	**1’851’100**	**3’495’791.35**	**1’415’738.08**
Saldo		**2’061’470.73**		**2’309’560**		**2’080’053.27**
Verwaltungsaufwand Prämienverbilligung	10’000.00		10’000		9’500.00	
Prämienverbilligungen Krankenkassen	136’045.45	136’745.45	220’000	220’000	200’447.95	200’447.95
Ergänzungsleistungen Invalide	397’294.60	202’637.25	470’000	332’200	447’173.31	223’192.50
Beiträge an Invalidenheime	7’909.00		7’500		7’563.00	
Verwaltungsaufwand AHV-Zweigstelle	7’252.15	7’029.50	10’400	6’500	17’466.44	6’541.00
Ergänzungsleistungen AHV-Bezüger	774’230.46	393’685.30	860’000	608’000	829’790.31	369’377.00
Leistungen an Frühpensionierungen	5’119.20		5’200		5’489.35	
Alterswohnungen Altenweg 1/3	116’427.81	225’778.85	133’000	223’000	121’278.06	221’831.05
Altersveranstaltungen	30’686.25		52’300		32’961.10	
Alimentenbevorschussungen/ -Rückerstattungen	23’997.20	11’327.30	25’000	6’000	35’952.80	7’078.20
Jugendarbeit, Beitrag Jugendsekretariat	326’437.24	47’596.99	329’550	50’400	318’501.65	43’985.05
Leistungen an Familien (Mandate Vormundschaft)	52’796.00	34’179.00	69’050	40’000	44’987.80	19’663.70
Kinderkrippen	43’275.47		66’900		49’578.52	
Beihilfen/Gemeindezuschüsse	96’671.25	33’300.00	88’000	40’000	83’806.00	23’125.00
Gesetzliche Wirtschaftliche Hilfe	581’967.69	126’394.60	790’000	118’000	381’642.92	86’825.23
Freiwillige Wirtschaftliche Hilfe	22’834.60	3’000.00	15’000		8’903.05	650.00
Asylwesen mit -Wohnungen	366’283.35	197’585.15	425’920	200’000	369’419.10	208’263.55
Sozialabteilung und -Behörde	331’248.20	35’745.80	382’840	7’000	353’829.99	4’757.85
Berg- und Entwicklungshilfe (In-/Ausland)	186’000.00		200’000		177’500.00	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	**3’924’968.77**	**1’187’896.32**	**3’958’080**	**1’493’700**	**4’048’723.11**	**1’468’331.60**
Saldo		**2’737’072.45**		**2’464’380**		**2’580’391.51**
Kantonsstrassen		38’520.05		30’000		23’577.75
Gemeindestrassen	1’803’685.60	666’445.90	1’716’350	652’700	1’851’443.24	675’027.90
Betrieb Werkhof	265’429.03	14’220.66	255’420	31’000	263’247.11	35’945.75
Bushaltestellen, Bahninfrastrukturfonds	236’757.53		184’350		150’873.71	1’388.80
Zürcher Verkehrsverbund ZVV, Ortsbus	1’154’398.90	35’000.00	1’016’860	36’000	1’043’148.10	35’500.00
SBB-Tageskarten	56’090.00	43’960.00	56’100	40’000	56’090.00	32’875.00
Verkehrsplanungen und -Beruhigungen	18’858.00		25’000		19’904.55	
Mehrzweckkommunikationsanlage (Glasfasernetz)	389’749.71	389’749.71	704’000	704’000	664’016.40	664’016.40
Umweltschutz und Raumordnung	**3’753’020.20**	**3’344’051.45**	**4’021’090**	**3’518’270**	**4’110’018.64**	**3’587’483.04**
Saldo		**408’968.75**		**502’820**		**522’535.60**
Öffentliche Brunnen	55’462.70		57’000		52’608.95	
Wasserwerk	787’922.70	787’922.70	779’000	779’000	870’000.99	870’000.99
Gruppenwasserversorgung Limmat (GWL)	934’958.70	934’958.70	1’044’200	1’044’200	902’938.21	902’938.21
Öffentliche Toiletten	17’125.85		12’800		18’318.50	
Abwasserbeseitigung	1’002’617.40	1’002’617.40	1’105’000	1’105’000	1’166’623.59	1’166’623.59
Tierkörperbeseitigung	7’710.50		6’000		3’653.85	
Abfallbeseitigung	582’669.30	582’669.30	557’570	557’570	549’042.05	549’042.05
Gewässerunterhalt	36’181.16		59’200		160’200.49	63’000.00
Arten- und Landschaftsschutz	52’492.57	90.00	56’450		63’698.07	90.00
Luftreinhaltung/Klimaschutz (Rauchgaskontrolle)	21’506.65	6’510.00	27’080	6’000	25’554.20	6’660.00
Friedhof- und Bestattungswesen	189’776.50	28’998.00	191’630	26’000	207’474.46	28’206.10
Raumordnung (Nicht-/Nutzungsplanung)	64’596.17	285.35	125’160	500	89’905.28	922.10

Politische Gemeinde Laufende Rechnung	Rechnung 2021 Aufwand	 Ertrag	Budget 2021 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2020 Aufwand	 Ertrag
Volkswirtschaft	**162'643.73**	**548'926.95**	**138'070**	**427'010**	**183'381.65**	**587'318.65**
Saldo		**–386'283.22**		**–288'940**		**–403'937.00**
Flurwege und Meliorationsleitungen	52'967.09		60'300		74'664.95	
Landwirtschaftskommission, Ackerbaustelle	3'419.75		6'910	500	3'708.35	
Rebberg Gättern	8'341.35		8'000		4'812.25	
Forstwirtschaft	74'541.24	1'801.30	58'750	500	71'571.95	
Jagd und Fischerei		511.80		510		511.80
Tourismus	75.00		100		75.00	
Industrie, Gewerbe, Handel (COVID-19)	12'479.30		3'960		28'499.15	
Gewinnanteil Zürcher Kantonalbank		458'861.85		339'500		500'775.85
Elektrizität (EKZ)	50.00	87'752.00	50	86'000	50.00	86'031.00
Energie Übriges	10'770.00					
Finanzen und Steuern	**13'078'692.38**	**30'758'665.08**	**13'124'235**	**25'913'196**	**14'208'033.80**	**27'535'476.19**
Saldo		**–17'679'972.70**		**–12'788'961**		**–13'327'442.39**
Gemeindesteuern	7'718.66	22'087'488.90	30'000	16'130'000	6'180.51	18'806'975.86
– ordentliche Steuern		13'837'320.95		12'606'000		14'659'459.51
– Grundstückgewinnsteuern/Hundesteuern	8'460.00	8'250'167.95	7'700	3'524'000	8'700.00	4'147'516.35
Finanzausgleich	12'175'095.00	6'816'455.00	12'175'095	6'816'455	13'283'392.00	6'881'757.00
Zinsen	93'351.17	358'335.41	115'000	378'000	104'668.82	434'884.28
Liegenschaften Finanzvermögen	794'067.55	1'376'123.70	796'440	1'413'220	805'092.47	1'392'217.40
Buchgewinn aus Verkäufen von Mobilien		48'124.32				17'654.00
Rückverteilung CO_2-Abgabe		1'116.75		4'500		1'987.65
Entnahme Finanzpolitische Reserve				1'100'000		
Neutrale Erträge (Schenkungen)		71'021.00		71'021		
Ertragsüberschuss		**5'457'467.20**				**1'168'231.74**
Aufwandüberschuss				**43'299**		

Nettoaufwand Aufgabenbereiche 2021 ohne Steuern



Eröffnungs- und Schlussbilanz 2021



Politische Gemeinde Investitionsrechnung	Rechnung 2021 Ausgaben	 Einnahmen	Budget 2021 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2020 Ausgaben	 Einnahmen
Verwaltungsvermögen						
Gemeindeverwaltung, Hard-/Software Geschäftsverwaltung			10'000		66'079.25	
Gemeindeverwaltung, Erneuerung/ Ablösung IT-Struktur	12'518.52		110'000			
Gemeindehaus, Erweiterung/ Reorganisation Büros					3'010.00	
Üdiker-Huus, Ersatz Unterverteilung inkl. Saalbeleuchtung			300'000			
Üdiker-Huus, Ersatz Lüftungsanlagen	90'723.89		200'000			
Üdiker-Huus, Sanierung Kanalisation und WC-Anlagen	112'604.61		300'000			
Üdiker-Huus, energetische Sanierung	8'278.60		200'000			
Üdiker-Huus, Bauliches i.V. mit Blaulichtorganisationen	19'208.59					
Gemeindepolizei, Ersatz Streifenwagen					105'402.05	
Feuerwehr, Erweiterung Depot ehem. Werkhof (altes Projekt)			600'000		215'261.93	
Feuerwehr & Gemeindepolizei, Zentralisierung Blaulicht	208'008.99				16'817.68	
Bibliothek, Provisorium Leuengasse 3					123'063.92	
Hallenbad, Becken- und Techniksanierung	3'068'305.29	330'000.00	3'250'000		143'665.10	
Hallenbad, Photovoltaikanlage Dach			150'000			
Hallenbad, Einführung Abwasser-trennsystem	204'495.25					
Veranstaltungs- und Jugendraum Allmend, Neubau	137'036.19		625'000		91'418.63	
Sanierungen Gemeindestrassen, Ersatz Fahrzeuge	1'099'190.87	14'875.68	769'000		1'006'954.97	
Werkhof, Neubau inkl. Photovoltaik-anlage					152'449.50	28'423.95
Hindernisfreie Bushaltestellen (etappierte Umsetzung)	317'253.40		200'000		86'753.35	
Sihltal-Zürich-Uetlibergbahn, Amortisation Darlehen		4'894.00				10'818.00
Verkehrsplanungen					–8'770.05	
Mehrzweckkommunikationsanlage (Antenne)	365'004.94		741'000		1'080'629.73	
Wasserversorgung, Leitungsbauten/ Reservoir Buechhoger	650'672.52	797'808.94	1'305'000	400'000	831'757.26	288'237.00
Gruppenwasserversorgung Limmat (GWL)	358'863.05	358'863.05	571'500	571'500		
Öffentliche WC-Anlage Allmend, Planung	3'476.30		60'000			
Abwasserbeseitigung, Leitungsbauten/ Überarbeitung GEP	611'514.56	683'048.75	991'000	400'000	954'632.90	283'092.38
Reorganisation Sammelstellen, Zentralisierung Werkhof	14'195.17					
Raumplanung, Vision Allmend						185'457.70
Darlehen Selbständigerwerbende (COVID-19)					4'000.00	
Energieverbund Allmend, Neubau	70'594.51					
Total	**7'351'945.25**	**2'189'490.42**	**10'382'500**	**1'371'500**	**4'873'126.22**	**796'029.03**
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		**5'162'454.83**		**9'011'000**		**4'077'097.19**
Finanzvermögen						
Mobilien Restaurant Dörfli		56'004.00			56'004.00	
Verkauf/Buchgewinn aus Altfahrzeugen	63'000.00	63'000.00			17'654.00	17'654.00
Total	**63'000.00**	**119'004.00**			**73'658.00**	**17'654.00**
Nettoveränderung Finanzvermögen		**–56'004.00**				**56'004.00**

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung – indirekte Methode			Rechnung 2021		Rechnung 2020
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (–)		5'457'467.20		1'168'231.74
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'307'059.56		1'256'469.09
+/–	Abnahme / Zunahme Forderungen		672'040.85		233'375.11
+/–	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen		5'795.57		7'387.47
+/–	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		66'611.10		26'415.65
+/–	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Darlehen u. Beteiligungen VV		–50'904.66		25'452.33
+/–	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)		0.00		0.00
+/–	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)		–48'124.32		–17'654.00
–	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten		4'109'394.18		2'485'027.57
+/–	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen		183'241.40		15'154.05
+/–	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung		–470'000.00		367'000.00
+/–	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK u. EK		341'122.33		561'821.77
+/–	Einlagen / Entnahmen Eigenkapital		0.00		0.00
–	Aktivierung Eigenleistungen		0.00		0.00
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		**11'573'703.21**		**6'128'680.78**
–	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	–7'351'945.25		–4'873'126.22	
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	2'189'490.42		796'029.03	
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		–5'162'454.83		–4'077'097.19
–	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen		–14'875.68		0.00
+	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen		0.00		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR		0.00		0.00
+/–	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung		0.00		0.00
–	Entnahmen aus Fonds		0.00		0.00
+	Aktivierte Eigenleistungen		0.00		0.00
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		**–5'177'330.51**		**–4'077'097.19**
+/–	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV und derivative Finanzinstrumente		18'050.25		–1'875.00
+/–	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)		0.00		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV		56'004.00		–56'004.00
+/–	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)		48'124.32		17'654.00
+	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV		0.00		0.00
+	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen		14'875.68		0.00
–	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen		0.00		0.00
	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		**137'054.25**		**–40'225.00**
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		**–5'040'276.26**		**–4'117'322.19**
+/–	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)		–2'323'575.09		–2'829'805.04
+/–	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)		138'138.05		457'824.51
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**–2'185'437.04**		**–2'371'980.53**
	Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		**4'347'989.91**		**–360'621.94**
	Stand Flüssige Mittel per 1.1.		4'949'906.24		5'310'528.18
	Stand Flüssige Mittel per 31.12.		9'297'896.15		4'949'906.24
	Zunahme (+) / Abnahme (–) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		**4'347'989.91**		**–360'621.94**

Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde

Kurzinformation zum Traktandum

Die Rechnung 2021 schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 35'053 um fast CHF 1.2 Mio. besser als budgetiert ab (Budget: Aufwandüberschuss von CHF 1'150'355).
Dieses positive Resultat basiert in erster Linie auf einem um rund CHF 1.9 Mio. über den Erwartungen liegenden Gesamtergebnis der Steuern, welches durch höhere Einnahmen bei den Steuern des Rechnungsjahres und Steuern früherer Jahre zustande kam.
Der Gesamtaufwand für die Schule (alle Posten im Bereich «Bildung») lag rund CHF 800'000 über dem Budget. Die höheren Kosten entstanden insbesondere bei den Tagesstrukturen, den Schulliegenschaften, der Primarstufe und der Schulleitung. Besser als budgetiert schloss die Sekundarstufe ab.
Zu einem Grossteil lag die Ursache des Mehraufwandes wie im Vorjahr bei den Folgekosten von COVID-19. Das Resultat negativ beeinflussten unter anderem Mehrausgaben für Reinigungen und Schutzmaterial sowie Mindereinnahmen bei den Tagesstrukturen. Einsparungen entstanden hingegen wegen einer geringeren Anzahl durchgeführter Exkursionen, Weiterbildungen und anderer Anlässe. Der Mehraufwand, welcher auf diese Faktoren zurückzuführen ist, beträgt nach Einschätzung der Schulpflege ca. CHF 530'000, also deutlich mehr als im Vorjahr.
Auf der Investitionsseite konnten die verschiedenen grossen Projekte planmässig umgesetzt bzw. weiterentwickelt werden. Das Projekt Neubau Schul- und Sportanlage Allmend ist nun in die Bauphase gekommen, der Pavillon Mettlen konnte im Frühjahr 2021 in Betrieb genommen werden und die energetische Renovation der Fassade des Schulhauses und Kindergartens Rietwis wurde ebenfalls termingerecht abgeschlossen. Insgesamt wurden Investitionen von CHF 5.424 Mio. im Verwaltungsvermögen getätigt.
Aufgrund des fast ausgeglichenen Jahresergebnisses blieb das Eigenkapital der Schulgemeinde per 31. Dezember 2021 praktisch unverändert bei rund CHF 12.1 Mio.
Die Schulpflege, der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission empfehlen Abnahme der Jahresrechnung 2021.

ANTRAG
Die Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde Uitikon wird abgenommen und genehmigt.

WEISUNG
Die Zahlen im Überblick

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**19'620'048**	19'225'105	18'240'833
Ertrag	**19'655'101**	18'074'750	19'737'868
Ertragsüberschuss	**35'053**		1'497'035
Aufwandüberschuss		1'150'355	

Für die einzelnen Aufgabenbereiche präsentiert sich die Jahresrechnung 2021 wie folgt:

Bereich Bildung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**12'748'442**	12'262'850	11'171'581
Ertrag	**774'581**	1'098'600	845'233
Aufwandüberschuss	**11'973'861**	11'164'250	10'326'348

Insgesamt lagen die Kosten im Bereich Bildung rund CHF 800'000 über dem Budget und rund CHF 1.65 Mio. über dem Vorjahr:
Auf der *Kindergartenstufe* fiel der Aufwand mit CHF 877'000 rund CHF 14'000 tiefer als budgetiert aus. Aufgrund einer zusätzlichen Klasse sind dies CHF 172'000 mehr als im Vorjahr.

Auf der *Primarstufe* war der Aufwand CHF 98'000 höher als budgetiert und lag bei CHF 3'098'000. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Anstieg von CHF 185'000. Eine zusätzliche 1. Klasse führte zu höheren Lohnkosten für Lehrpersonen (CHF 114'000 mehr als budgetiert) und es mussten je ein Schulzimmer im Mettlen und im Rietwis eingerichtet werden (nicht budgetiert, insgesamt CHF 83'000). Da nur wenige Exkursionen und Lager durchgeführt werden konnten, lag dieser Posten CHF 68'000 unter Budget.
Auf der *Sekundarstufe* lag der Aufwand CHF 142'000 tiefer als budgetiert und kam bei CHF 1'651'000 zu liegen, was gegenüber dem Vorjahr einem Anstieg von CHF 245'000 entspricht. Die grösste Einsparung gegenüber Budget ist ebenfalls auf weniger Exkursionen, Lager und Projektwochen zurückzuführen (-CHF 43'000). Viele weitere leicht unter dem Budget liegende Posten wie Löhne, Beiträge ans kantonale Untergymnasium und Lehrmittel führten zum erfreulichen finanziellen Ergebnis. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr erklärt sich durch höhere Zahlungen ans kantonale Untergymnasium (+CHF 180'000) und grössere Lohnausgaben (+CHF 75'000).
Für die *Musikschule* lag der Aufwand bei CHF 322'000, was CHF 29'000 höher als budgetiert ist. Im Vorjahr lagen die Ausgaben bei CHF 283'000.
Im Bereich der *Schulliegenschaften* resultierte bei einem Gesamtaufwand von CHF 1'870'000 gegenüber dem Budget ein Mehraufwand von CHF 242'000. Dies entspricht gegenüber der Rechnung 2020 einem Anstieg von CHF 353'000. Der Mehraufwand gegenüber dem Budget und dem Vorjahr ist den ausserplanmässigen zusätzlichen Reinigungen aufgrund von COVID-19 geschuldet. Der entsprechende Posten «Dienstleistungen Dritter» lag 2021 bei CHF 529'000, budgetiert waren CHF 205'000 (Rechnung 2020: CHF 366'000). Neu, und ebenfalls nicht budgetiert, ist die interne Mietzinsverrechnung für zwei Mettlenhäuser (CHF 32'000), welche 2021 erstmals für schulische Zwecke beansprucht wurden. Die Bautätigkeit, insbesondere der neue Schulpavillon Mettlen, führte zu höheren Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. Mit CHF 492'000 waren diese im Rechnungsjahr 2021 zwar CHF 50'000 tiefer als budgetiert, aber gegenüber der Vorperiode entspricht dies einem Anstieg von CHF 180'000. Die Abschreibungen für immaterielle Anlagen lagen bei CHF 53'000, gleichbleibend wie 2020, aber CHF 21'000 über Budget. Beim Unterhalt der Schulhäuser wurden nicht alle budgetierten Projekte benötigt. Im Ergebnis fielen die Gesamtkosten bei den Schulhäusern Schwerzgrueb (-CHF 61'000) und Mettlen (–CHF 37'000) tiefer als budgetiert aus.
Bei der *Tagesbetreuung* fiel der Saldo mit einem Aufwandüberschuss von CHF 601'000 um CHF 318'000 höher aus als die budgetierten CHF 283'000. Dieses Resultat hat verschiedene Gründe: Wie schon im Vorjahr meldeten situationsbedingt viele Eltern die Kinder ab, was auf der Einnahmenseite Spuren hinterliess. Zusätzlich mussten viele krankheitsbedingte Ausfälle beim Personal mit Aushilfen aufgefangen werden, weshalb auch die Löhne höher als budgetiert ausfielen. Und nicht zuletzt wurde ein Wechsel in der Verrechnung der Gebühren eingeführt. Bislang wurden die Gebühren im Voraus in Rechnung gestellt. Aufgrund der vielen Ausfälle mussten dann jeweils am Ende einer Periode vielen Eltern wieder Rückerstattungen geleistet werden. Mitte 2021 wechselte die Schule daher auf eine Fakturierung am Ende einer Abrechnungsperiode. Somit fehlen 2021 einmalig die Einnahmen aus einem Trimester. 2022 sollten die Einnahmen aber wieder gemäss Budget erfolgen.
Für die *Schulleitung und Schulpflege* wurden mit CHF 1'059'000 rund CHF 94'000 mehr als budgetiert ausgegeben. Dies ist auch 2021 wieder hauptsächlich auf höhere Honorare Dritter (CHF 243'000 über Budget) zurückzuführen. Es musste unerwartet wieder auf Springer in der Schulleitung zurückgegriffen werden, einerseits zur Entlastung, andererseits, weil Stellen während des Schuljahres nicht mit Festangestellten besetzt werden konnten. Dies war in der Folge auch dafür verantwortlich, dass der Posten «Besoldung Schulleitung» CHF 98'000 unter Budget blieb.
Für die *Schulverwaltung und Informatik* wurden CHF 1'288'000 ausgegeben, das sind CHF 70'000 mehr als budgetiert. Verursacht wurde der Mehraufwand hauptsächlich durch die höhere Entschädigung an die Politische Gemeinde für den Steuerbezug (+CHF 80'000), welche als Prozentsatz der Steuereinnahmen berechnet wird. Zusätzlich gab es einen Anstieg der Schulverwaltungskosten (+CHF 25'000). Gespart wurde hingegen bei der Anschaffung von Hardware (–CHF 36'000).
Im Bereich *Volksschule, Sonstiges* waren die Aufwendungen mit CHF 580'000 rund CHF 12'000 höher als budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von rund CHF 208'000. 2021 bezahlte die Schule erstmals einen Mietanteil von CHF 100'000 für die Bibliothek an die Politische Gemeinde, welche ja aufgrund des zusätzlichen schulischen Platzbedarfs aus dem Schulhaus Schwerzgrueb ausgegliedert wurde und ins Quartier Leuen umgezogen ist. Weiter wurde der Anstieg gegenüber dem Vorjahr durch den budgetierten höheren Kostenanteil für die Schulsozialarbeit (+CHF 56'000) und verschiedene kleinere Posten verursacht.
Im Bereich *Sonderschulen* lag der Gesamtaufwand bei fast CHF 609'000 (Vorjahr: CHF 556'000) und damit rund CHF 95'000 über dem Budget. Die Mehrkosten entstanden insbesondere durch höhere, nicht planbare gebundene Beiträge an Sonderschulen und Heime (+CHF 108'000). Positiv zu Buche schlugen hingegen höhere Einnahmen durch Rückerstattungen Dritter (+CHF 13'000).
Der Bereich *Übriges Bildungswesen,* in welchem die Erwachsenenbildung verbucht wird, ist üblicherweise selbsttragend. 2021 musste, wie im Vorjahr, ein leichter Aufwandüberschuss von diesmal CHF 10'000 verbucht werden. Wie im Vorjahr konnten wegen COVID-19 nicht alle Kurse durchgeführt werden, aber Lohnzahlungen fielen teilweise dennoch an.

Bereich Kultur, Sport und Freizeit

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**12’238**	6’300	11’010
Ertrag	**0**	0	0
Aufwandüberschuss	**12’238**	6’300	11’010

Die Ausgaben betreffen fast vollständig die Entschädigung an die Politische Gemeinde für die Sportvision (CHF 10’000), welche beim Budgetprozess noch nicht bekannt waren. Von den externen Kursen konnte nur einer durchgeführt werden.

Bereich Gesundheit

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**42’915**	42’900	37’189
Ertrag	**0**	0	0
Aufwandüberschuss	**42’915**	42’900	37’189

Die Ausgaben für die Zahnpflege verblieben pro Schüler und Schülerin auf dem Niveau der letzten Jahre. Aufgrund der grösseren Anzahl resultierte aber ein Anstieg von rund CHF 6’000.

Bereich Finanzen und Steuern

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Aufwand	**6’814’163**	6’909’855	7’018’762
Ertrag	**18’880’520**	16’976’150	18’892’635
Ertragsüberschuss	**12’066’357**	10’066’295	11’873’873

Der gesamte Bereich Finanzen und Steuern schloss mit einem Mehrertrag von CHF 2’000’000 gegenüber dem Budget und von CHF 192’000 gegenüber dem Vorjahr.
Bei den *Allgemeinen Gemeindesteuern* resultierte gegenüber dem Budget ein Mehrertrag von CHF 1’911’000. Die Gesamteinnahmen von CHF 18’603’000 lagen nur CHF 7’000 unter dem Vorjahr. Dies ist besonders erfreulich, da im Vorjahr die hohen Steuererträge auf einen Einzelfall zurückzuführen waren. 2021 war der Steuerertrag breiter abgestützt. Dies zeigt sich auch an den Steuern des Rechnungsjahres, bei welchen ein Ertrag von rund CHF 384’000 pro Steuerprozent vereinnahmt werden konnte; budgetiert waren CHF 350’000. Dies führte zu Mehreinnahmen von CHF 1’592’000. Ebenfalls stark über Budget lagen die Steuern früherer Jahre (+CHF 944’000). Die Details zu den Abweichungen der einzelnen Steuerposten sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Abweichungen der einzelnen Steuerpositionen gegenüber Budget. Eine positive Zahl bedeutet Mehreinnahmen oder Minderausgaben.

	(CHF, Beträge gerundet)
Steuern Rechnungsjahr	1’592’000
Steuern früherer Jahre	944’000
Quellensteuern	–26’000
Aktive Steuerausscheidungen	–28’000
Passive Steuerausscheidungen	–274’000
Nach- und Strafsteuern	–336’000
Abschreibungen und Erlasse	31’000
Pauschale Steueranrechnung	11’000

Beim *Finanz- und Lastenausgleich* wurde die ordentliche Zahlung von CHF 6’681’455 verbucht, das sind rund CHF 200’000 weniger als im Vorjahr.
Aus der *Vermögens- und Schuldenverwaltung* resultierte ein Überschuss von CHF 145’000, was rund CHF 91’000 besser als budgetiert ist und dem Vorjahresresultat entspricht. Da zwei Mettlenhäuser für schulische Zwecke umgenutzt werden mussten, fielen die Renovationsarbeiten höher aus als budgetiert. Ursprünglich geplant waren verschiedene Pinselarbeiten für eine anschliessende Weitervermietung. Als Folge wurden die Renovationskosten, welche sonst die Jahresrechnung direkt belastet hätten, über ein Investitionskonto aktiviert. Die Unterhaltsarbeiten kamen deshalb CHF 43’000 unter Budget zu liegen. Aufgrund der schulischen Verwendung konnten höher als budgetierte Mietzinsen vereinnahmt werden (+CHF 32’000), gerechnet wurde ursprünglich mit einem längeren Leerstand aufgrund geplanter Renovationen.

Gegenüberstellung Budget 2021 zur Rechnung 2021

Die wesentlichen Abweichungen einzelner Budgetposten gegenüber dem Budget sind wie folgt:

Mehreinnahmen und Minderausgaben gegenüber dem Budget (> CHF 40’000):

	(CHF, Beträge gerundet)
Steuern Rechnungsjahr	1’592’000
Steuern früherer Jahre	944’000
Besoldungen Schulleitung Staat	98’000
Exkursionen, Schulreisen und Lager Primarstufe	68’000
Löhne der Lehrpersonen übriges Bildungswesen	66’000
Unterhalt Schwerzgrueb inkl. Turnhalle	61’000
Exkursionen, Schulreisen, Lager, Projektwochen Sekundarstufe	43’000
Unterhalt Liegenschaften Mettlenhäuser	43’000

Mindereinnahmen und Mehrausgaben gegenüber dem Budget (>CHF 40’000):

	(CHF, Beträge gerundet)
Nachsteuern	336’000
Dienstleistungen Dritter, Schulliegenschaften	324’000
Passive Steuerausscheidungen	274’000

Elternbeiträge Tagesstrukturen	262’000
Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	243’000
Besoldungen Lehrkräfte Primarstufe	114’000
Beiträge an private Sonderschulen und Heime	108’000
Kursgelder übriges Bildungswesen	91’000
Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	82’000
Entschädigung Politische Gemeinde Steuerbezug	79’000
Anschaffung Schulmobiliar und Einrichtungen	79’000

Rückstellungen 2021

Per 31. Dezember 2021 wurde die Rückstellung für Mehrleistungen des Personals auf CHF 28’000 reduziert.

Bilanzübersicht per 31. Dezember 2021 (gerundet)

	Aktiven	Passiven
Finanzvermögen	9’826’500	
Verwaltungsvermögen	13’407’494	
Fremdkapital		11’153’031
Eigenkapital		12’080’963
Bilanzsumme	23’233’994	23’233’994

Der Ertragsüberschuss von CHF 35’053 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Somit beträgt das Eigenkapital der Schulgemeinde per 31. Dezember 2021 CHF 12’080’963 (Vorjahr CHF 12’045’910). Das Nettovermögen (=Finanzvermögen minus Fremdkapital) fiel aufgrund der grossen Investitionen im Verwaltungsvermögen von CHF 5’424’025 in den negativen Bereich auf –CHF 1’326’531. Aufgrund dieser Investitionen erhöhte sich das Verwaltungsvermögen um rund CHF 4’761’000. In ähnlichem Ausmass entwickelte sich das Fremdkapital (+CHF 4’566’000). Das Kontokorrent bei der Politischen Gemeinde erhöhte sich per 31. Dezember 2021 auf CHF 7’677’906 (Vorjahr CHF 765’192).

Investitionsrechnung 2021

Auf der Investitionsseite konnten die verschiedenen grossen Projekte planmässig umgesetzt bzw. weiterentwickelt werden. Das Projekt Neubau Schul- und Sportanlage Allmend ist nach Erhalt des Baukredites nun in der Bauphase angelangt. Das Turnhallen- und Werkräume-Provisorium auf der Allmend steht schon (CHF 198’000) und das Neubauprojekt ist zeitlich und finanziell auf gutem Wege (Anteil 2021: CHF 1’720’000). Weiter konnte der Pavillon Mettlen im Frühjahr 2021 in Betrieb genommen werden (Anteil 2021: CHF 1’067’000). Die energetische Renovation der Fassade des Schulhauses Rietwis (CHF 1’061’000) und des Kindergartens Rietwis (CHF 865’000) konnten ebenfalls termingerecht abgeschlossen werden. Für diese beiden Projekte erhielt die Schulgemeinde vom Kanton einen Investitionsbeitrag von rund CHF 123’000, welcher in den erwähnten Beträgen nicht enthalten ist, sondern in der Investitionsrechnung separat ausgewiesen wird. Für die Neugestaltung des Aussenraums des Schulhauses Schwerzgrueb wurden CHF 150’000 ausgegeben. Weiterer Ausbaubedarf für die Tagesstrukturen im Schulhaus Mettlen wurde mit CHF 108’000 abgedeckt.

Insgesamt wurden 2021 Investitionen von CHF 5.424 Mio. im Verwaltungsvermögen getätigt, keine im Finanzvermögen.

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden ersucht, der Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde Uitikon in der vorliegenden Form zuzustimmen. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde Uitikon in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 16. März 2022 geprüft. Sie weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	19’620’047.84
	Gesamtertrag	CHF	19’655’100.87
	Ertragsüberschuss	**CHF**	**35’053.03**
Invistitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	5’547’809.15
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	123’784.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**5’424’025.15**
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen		–
	Einnahmen Finanzvermögen		–
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen		**–**
Bilanz	**Bilanzsumme**	**CHF**	**23’233’994.40**

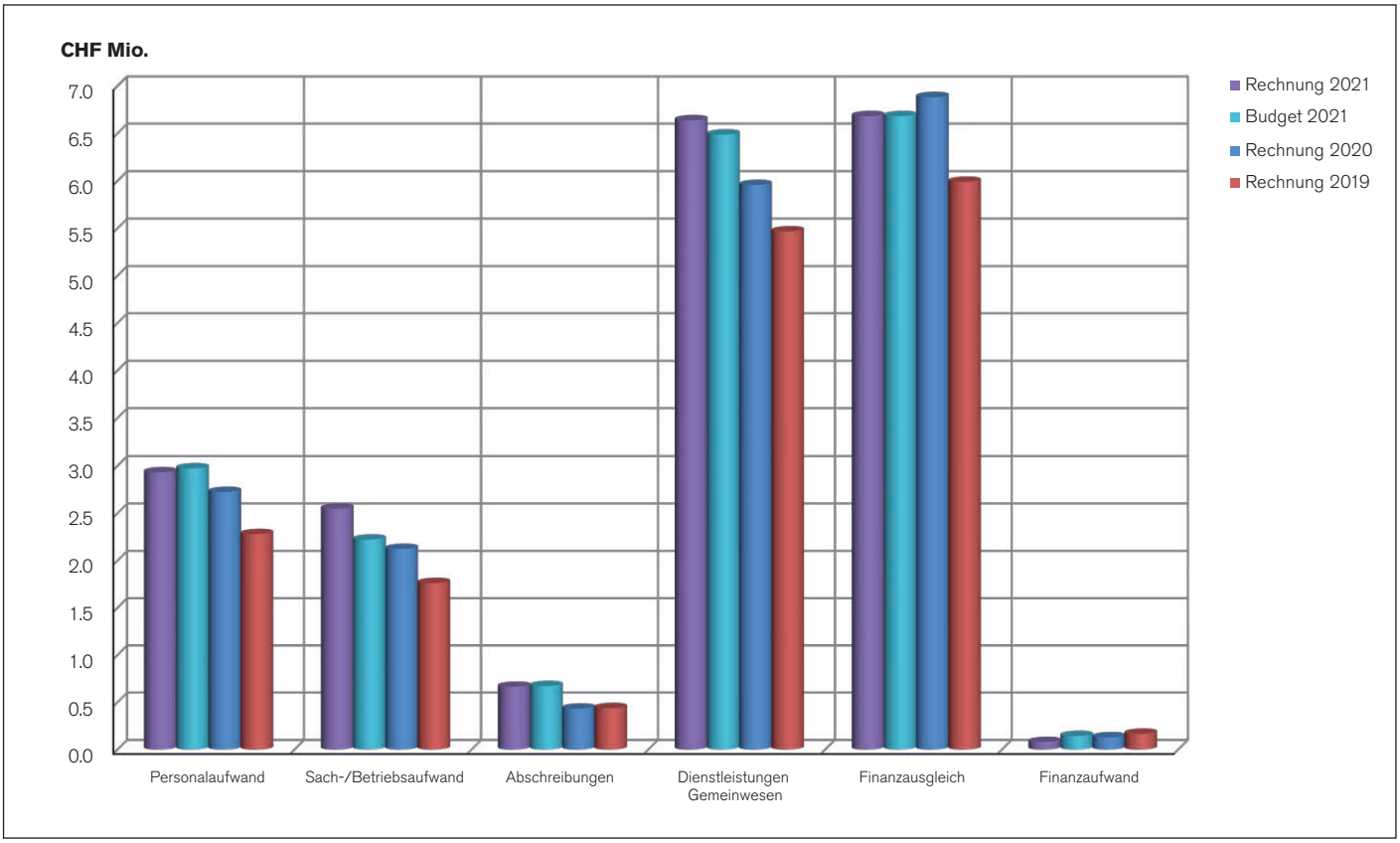
Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 12’080’963.00.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Umstellung der Verrechnung der Tagesbetreuungsgebühren versehentlich nicht korrekt abgegrenzt wurde. Der Fehler ist einmalig und wurde transparent gemacht. Im Übrigen ist die Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde Uitikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass.

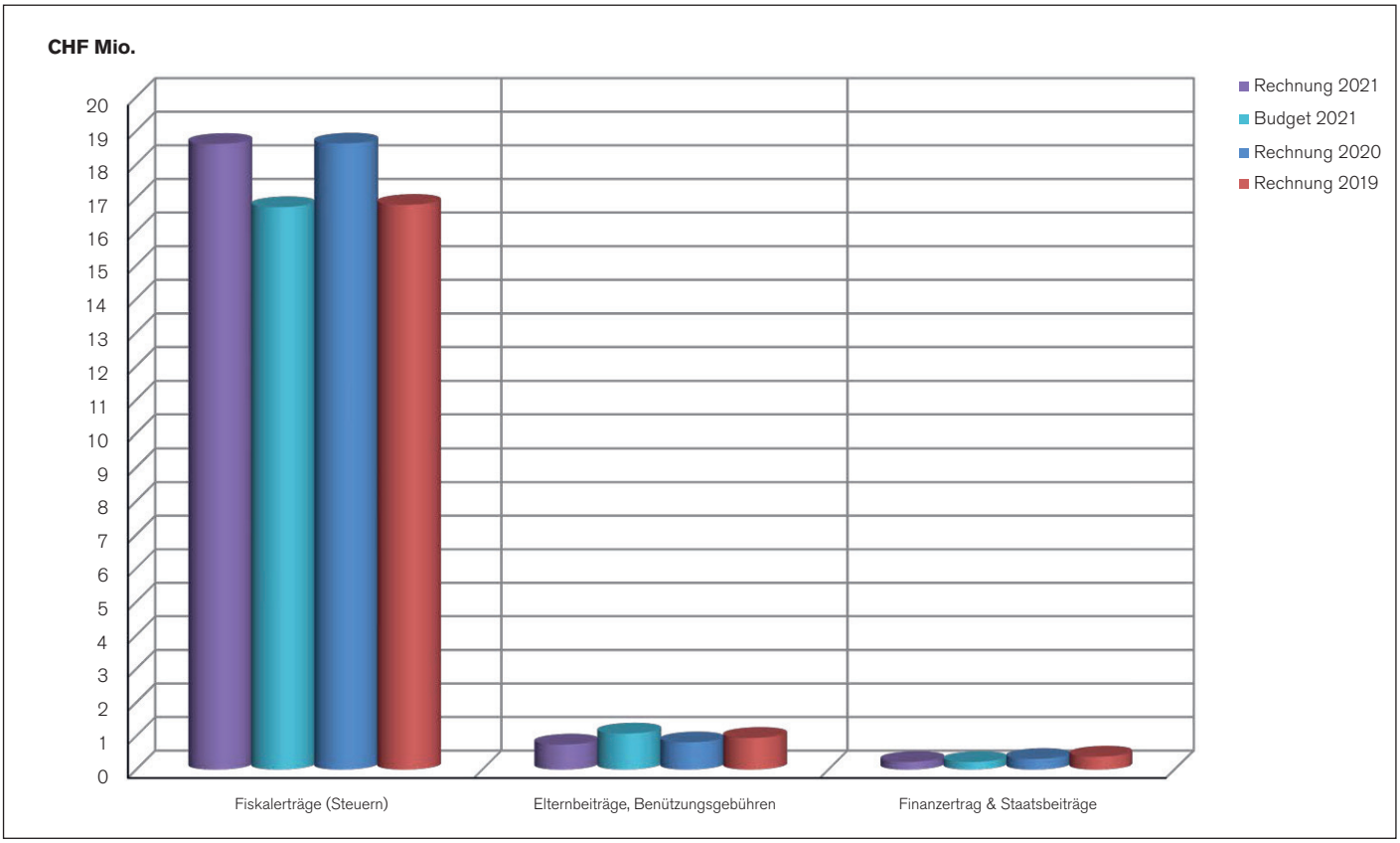
Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021 der Schulgemeinde Uitikon entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

Aufwand nach Sachgruppen 2021

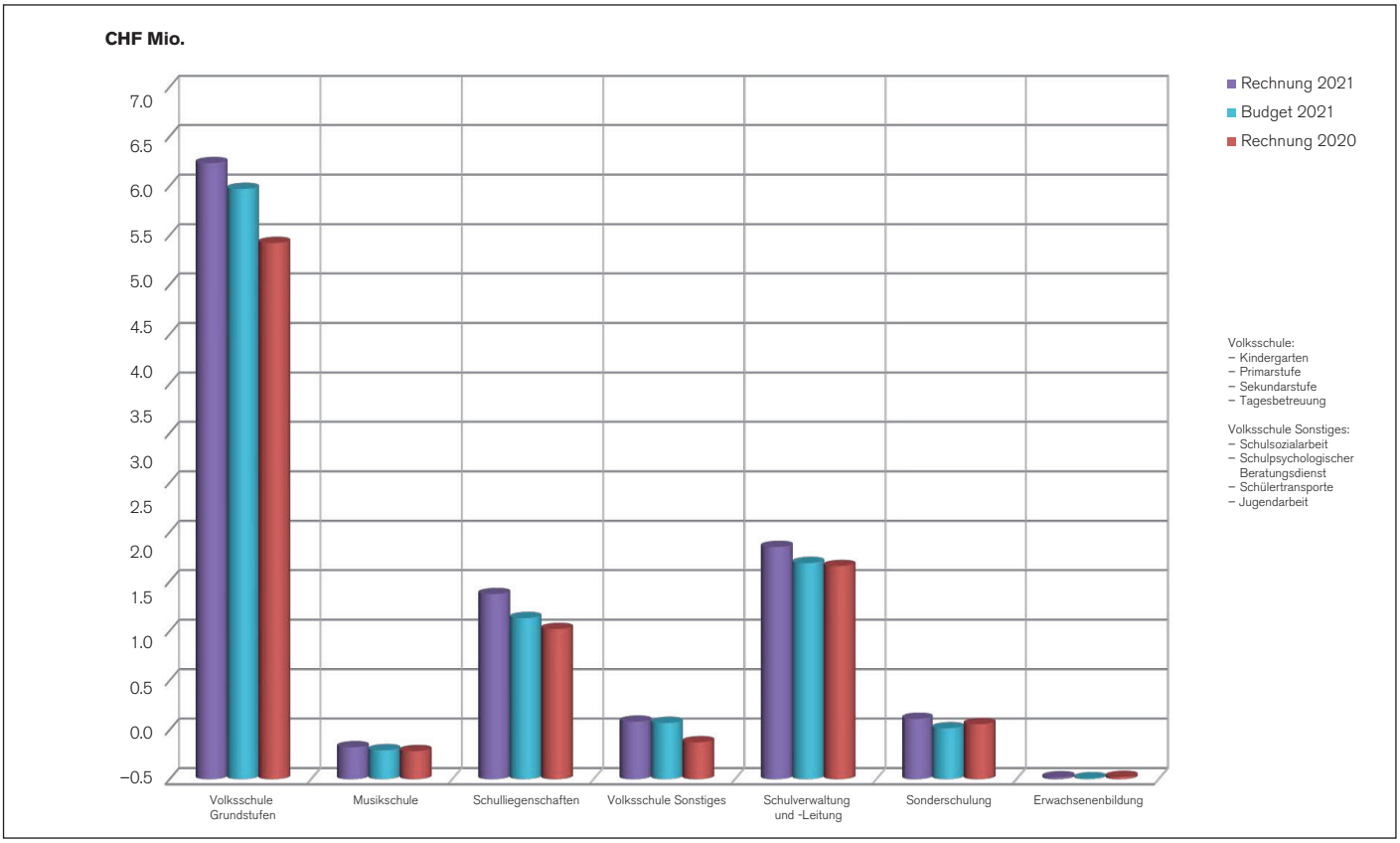


Ertrag nach Sachgruppen 2021

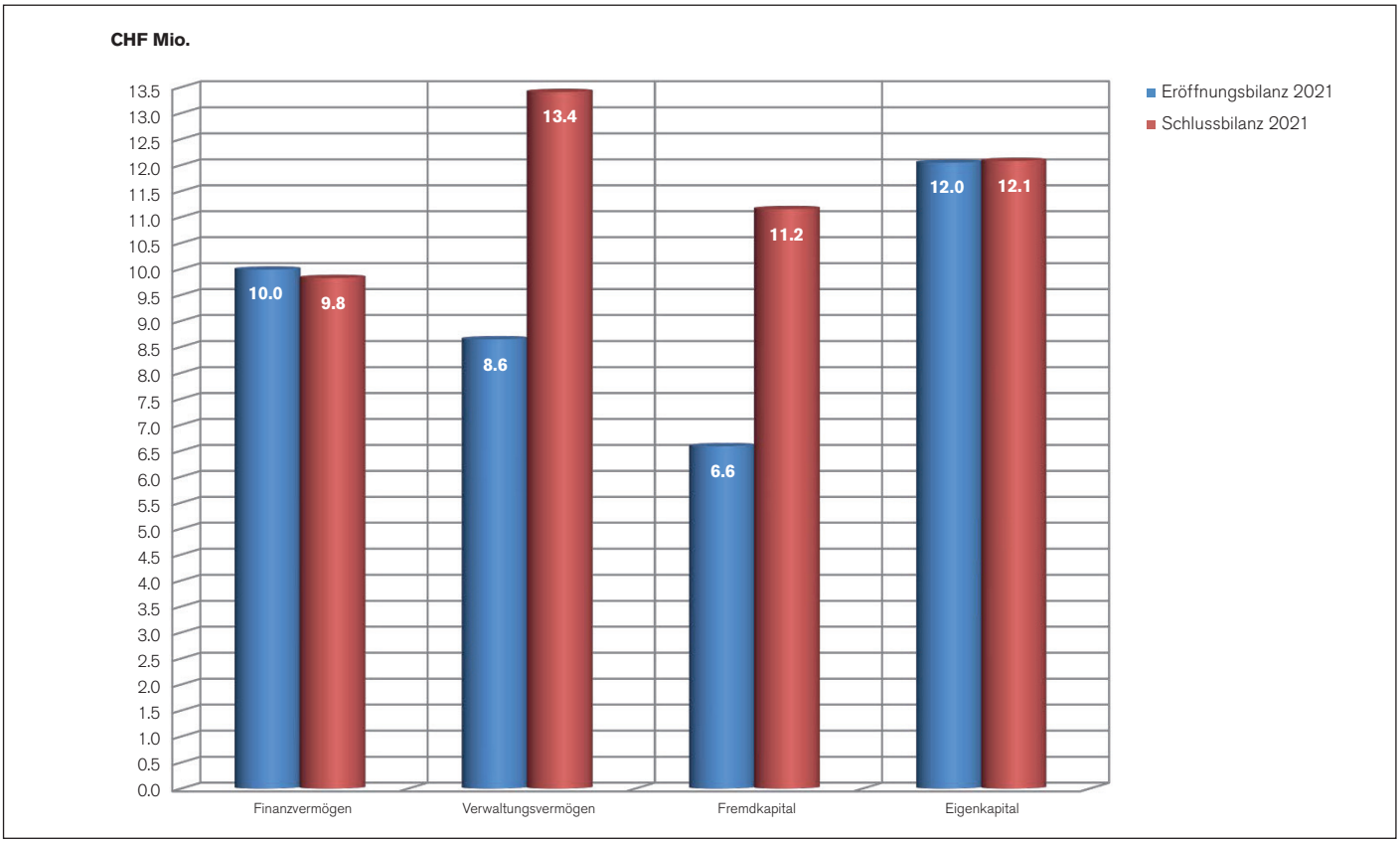


Schulgemeinde Laufende Rechnung	Rechnung 2021 Aufwand	 Ertrag	Budget 2021 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2020 Aufwand	 Ertrag
Bildung	**12'748'441.97**	**774'581.15**	**12'262'850**	**1'098'600**	**11'171'580.85**	**845'233.05**
Saldo		**11'973'860.82**		**11'164'250**		**10'326'347.80**
Volksschule Grundstufen	6'934'853.06	707'256.75	6'918'050	950'800	6'153'177.33	732'311.20
Saldo		6'227'596.31		5'967'250		5'420'866.13
Musikschule	321'851.00		292'400		283'063.50	
Saldo		321'851.00		292'400		283'063.50
Schulliegenschaften	1'885'723.77	15'610.15	1'636'950	8'500	1'539'054.68	21'500.10
Saldo		1'870'113.62		1'628'450		1'517'554.58
Volksschule Sonstiges	580'009.93		568'100		372'309.56	
Saldo		580'009.93		568'100		372'309.56
Schulverwaltung und -Leitung	2'350'597.92	3'454.75	2'189'750	4'500	2'154'125.36	120.00
Saldo		2'347'143.17		2'185'250		2'154'005.36
Sonderschulung	626'820.89	18'001.15	528'100	14'000	589'526.42	33'627.75
Saldo		608'819.74		514'100		555'898.67
Erwachsenenbildung	48'585.40	30'258.35	129'500	120'800	80'324.00	57'674.00
Saldo		18'327.05		8'700		22'650.00
Kultur, Sport und Freizeit	**12'238.00**		**6'300**		**11'010.00**	
Saldo		**12'238.00**		**6'300**		**11'010.00**
Sport und Sportvision	12'238.00		6'300		11'010.00	
Gesundheit	**42'914.75**		**42'900**		**37'189.45**	
Saldo		**42'914.75**		**42'900**		**37'189.45**
Schulgesundheitsdienst	42'914.75		42'900		37'189.45	
Soziale Sicherheit	**2'290.80**		**3'200**		**2'290.80**	
Saldo		**2'290.80**		**3'200**		**2'290.80**
Leistungen an Pensionierte	2'290.80		3'200		2'290.80	
Finanzen und Steuern	**6'814'162.32**	**18'880'519.72**	**6'909'855**	**16'976'150**	**7'018'761.91**	**18'892'634.85**
Saldo	**12'066'357.40**		**10'066'295**		**11'873'872.94**	
Gemeindesteuern	3'130.10	18'605'725.64	35'000	16'727'000	7'763.21	18'617'464.89
Finanzausgleich	6'681'455.00		6'681'455		6'881'757.00	
Zinsen	25'099.17	84'642.53	46'100	95'050	30'259.35	92'996.26
Liegenschaften Finanzvermögen	104'478.05	189'613.30	147'300	152'100	98'982.35	181'356.85
Rückverteilung CO2-Abgabe		538.25		2'000		816.85
Ertragsüberschuss	**35'053.03**				**1'497'034.89**	
Aufwandüberschuss				**1'150'355**		

Nettoaufwand Bildung 2021 in Kategorien



Eröffnungs- und Schlussbilanz 2021



Schulgemeinde Investitionsrechnung	Rechnung 2021 Ausgaben	 Einnahmen	Budget 2021 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2020 Ausgaben	 Einnahmen
Verwaltungsvermögen						
Schule Schwerzgrueb, Umbau/Einrichtung Kindergarten	6'306.00				7'384.55	
Schule Schwerzgrueb, Raumanpassungen/Einrichtungen			50'000		485'067.45	
Schule Schwerzgrueb, Erneuerung Wärmeerzeugung	7'108.20		100'000			
Schule Schwerzgrueb, Aussengestaltung Pausenplätze	150'087.52		90'000		34'619.85	
Schule Schwerzgrueb, Schallschutz/Lampen/Lerninseln			50'000		28'000.00	
Schule Schwerzgrueb, Ausbau Tagesstrukturen	23'370.78				260'271.70	
Schule Schwerzgrueb, Provisorium Allmend Traglufthalle	197'505.65		200'000			
Schule Rietwis, Raumanpassungen/Einrichtungen			140'000		196'011.30	
Schule Rietwis, Ausbau Tagesstrukturen	64.00				49'537.80	
Schule Rietwis, Renovation Fassade Neubau			50'000			
Schule Rietwis Altbau, Energetische Renovation Fassade	1'060'894.96	123'784.00	1'175'000			
Schule Rietwis Kiga, Energetische Renovation Fassade	864'529.69		790'000			
Schule Rietwis, Aussengestaltung Pausenplätze	1'962.00		90'000		6'906.25	
Schule Mettlen, Neubau Schulpavillon	1'067'454.63		1'750'000		1'192'805.70	
Schule Mettlen, Raumanpassungen/Einrichtungen					87'499.45	
Schule Mettlen, Ausbau Tagesstrukturen	107'556.65					
Mettlenhäuser 18a/b, Ausbau schulische Zwecke	77'405.05		100'000			
Vision Allmend 2020, Projektwettbewerb	71.45				185'457.70	
Allmend, Neubau Schulanlage	1'721'716.77		800'000		910'790.01	
Informatik, Ablösung bestehende Infrastruktur	49'051.90		170'000			
Informatik, Hard- und Software pro Schuljahr für Klassen	212'723.90				137'637.25	
Total	**5'547'809.15**	**123'784.00**	**5'555'000**		**3'444'351.76**	
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		**5'424'025.15**		**5'555'000**		**3'444'351.76**
Finanzvermögen						
Mettlenhäuser 24 und 26, Teilrenovation					64'728.00	
Total					**64'728.00**	
Nettoveränderung Finanzvermögen						**64'728.00**

Geldflussrechnung

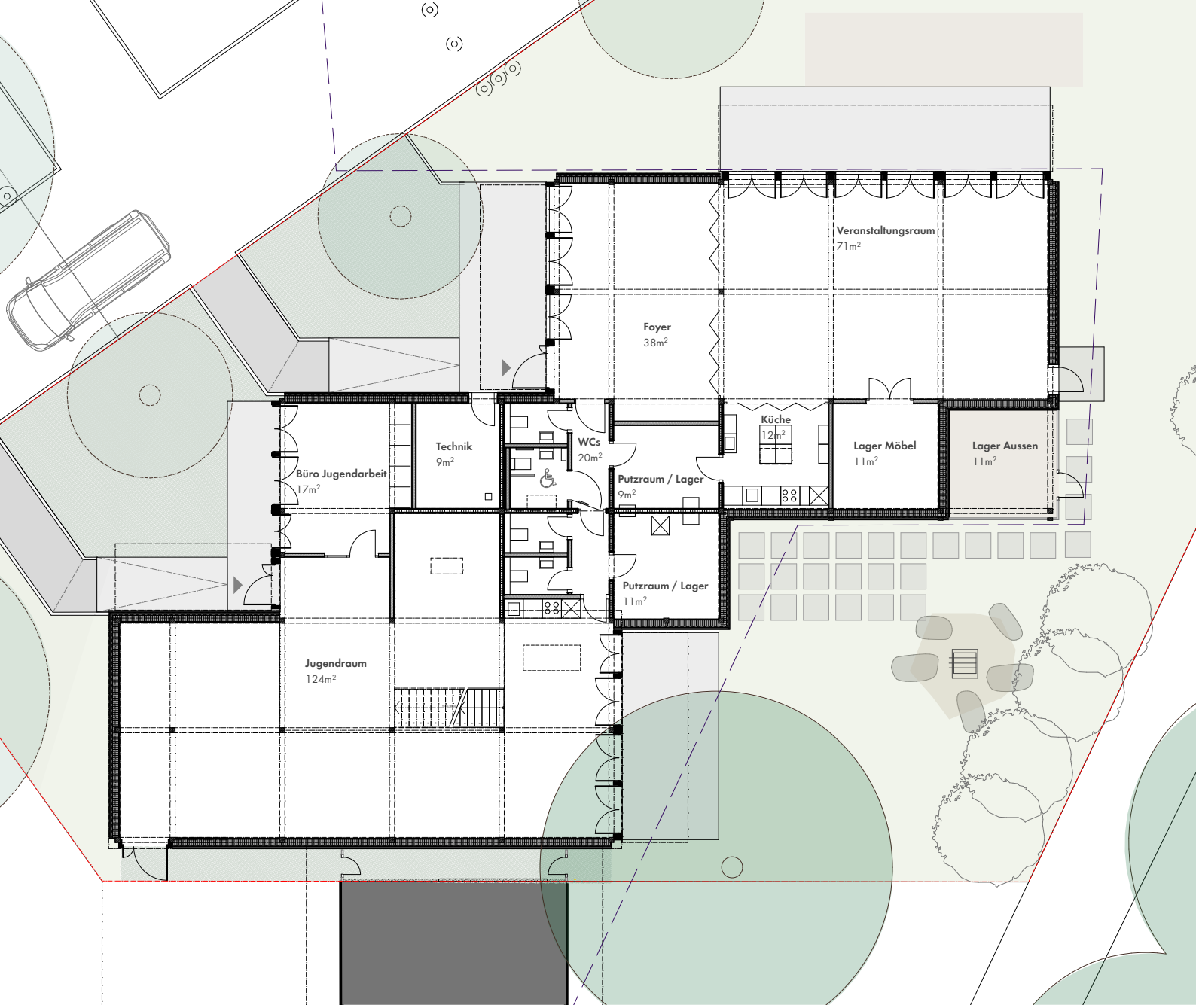
	Geldflussrechnung – indirekte Methode		Rechnung 2021		Rechnung 2020
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (–)		35'053.03		1'497'034.89
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		662'923.95		431'842.43
+/–	Abnahme / Zunahme Forderungen		–47'705.59		–95'057.01
+/–	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen		–459.86		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		0.00		0.00
+/–	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Darlehen u. Beteiligungen VV		0.00		0.00
+/–	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)		0.00		0.00
+/–	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)		0.00		0.00
–	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten		–2'308'654.85		3'394'768.85
+/–	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen		11'494.40		–26'692.68
+/–	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung		–50'000.00		40'000.00
+/–	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK und EK		0.00		0.00
+/–	Einlagen / Entnahmen Eigenkapital		0.00		0.00
–	Aktivierung Eigenleistungen		0.00		0.00
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		**–1'697'348.92**		**5'241'896.48**
–	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	–5'547'809.15		–3'444'351.76	
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	123'784.00		0.00	
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		–5'424'025.15		–3'444'351.76
–	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen		0.00		0.00
+	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen		0.00		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR		0.00		0.00
+/–	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung		0.00		0.00
–	Entnahmen aus Fonds		0.00		0.00
+	Aktivierte Eigenleistungen		0.00		0.00
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		**–5'424'025.15**		**–3'444'351.76**
+/–	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV und derivative Finanzinstrumente		0.00		0.00
+/–	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)		0.00		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV		0.00		–64'728.00
+/–	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		0.00		0.00
+/–	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)		0.00		0.00
+	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV		0.00		0.00
+	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen		0.00		0.00
–	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen		0.00		0.00
	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		**0.00**		**–64'728.00**
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		**–5'424'025.15**		**–3'509'079.76**
+/–	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00		0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)		0.00		0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)		6'912'713.98		–1'542'678.32
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**6'912'713.98**		**–1'542'678.32**
	Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		**–208'660.09**		**190'138.40**
	Stand Flüssige Mittel per 1.1.		428'572.94		238'434.54
	Stand Flüssige Mittel per 31.12.		219'912.85		428'572.94
	Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		**–208'660.09**		**190'138.40**

Kreditantrag über CHF 2’259’000 für den Neubau eines Veranstaltungs- und Jugendhauses auf der Allmend

Vorbereitung und Bereinigung zuhanden der Urnenabstimmung vom 25. September 2022

Kurzinformation zum Traktandum

Die Allmend liegt im nordöstlichen Bereich der Gemeinde Uitikon am Waldrand. Auf der Allmend befindet sich eine ehemalige Schützenstube, welche über die Gemeinde Uitikon für Anlässe gemietet werden kann, sowie ein ehemaliger Schützenstand, welcher momentan als Jugendraum unter Betreuung der Jugendsozialarbeiterin der Gemeinde genutzt wird. Die Gebäude wurden nie für die heutigen Nutzungen konzipiert, haben ihre vorgesehene Nutzungsdauer seit Jahren überschritten und sind in einem schlechten baulichen Zustand. In der Gemeinde Uitikon besteht aufgrund des starken Bevölkerungswachstums zudem der Bedarf nach grösseren und zeitgemässeren Räumlichkeiten für öffentliche und private Anlässe sowie nach einem Raum, welcher den Bedürfnissen der Jugendlichen besser entspricht und Raum für die Jugendarbeit bietet, da in der Gemeindeverwaltung kein Platz dafür vorhanden ist. Mit dem Projekt Veranstaltungs- und Jugendhaus (VJH) als Neubau auf dem Perimeter der jetzigen Schiessanlage und optimalen Lage am Siedlungsrand sollen die genannten Bedürfnisse erfüllt werden. Auf der Allmend liegen auch noch das Hallenbad mit Sauna und Fitnesseinrichtung, welches saniert wurde, sowie eine Schulanlage mit Turnhalle und Werkräumen und die dazugehörigen Aussensportanlagen, welche aktuell erneuert und erweitert werden. Parallel wird für die gesamte Allmend ein Energieverbund, dessen Energiezentrale im Hallenbad sein wird, erstellt. Die Schnittstellen mit diesen Projekten sowie mit dem direkt neben dem VJH gelegenen, durch GIB Solutions genutzten, Bunker wurden sorgfältig geplant. Vom Sommer 2023 bis Sommer 2024 soll das VJH gebaut und gemeinsam mit dem Schulprojekt eröffnet werden können.



ANTRAG

Die Gemeindeversammlung empfiehlt der Urnenabstimmung vom 25. September 2022, sie solle beschliessen:

1. Für den Neubau eines Veranstaltungs- und Jugendhauses auf der Allmend wird ein Kredit von CHF 2'259'000 (inkl. Mehrwertsteuer) bewilligt.
2. Der Kredit erhöht oder ermässigt sich entsprechend der Baukostenentwicklung in der Zeit zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags und der Bauausführung.

WEISUNG

Ausgangslage

Situation

Die Allmend liegt im nordöstlichen Bereich der Gemeinde Uitikon am Waldrand und bietet eine eindrückliche Aussicht Richtung Südwesten. Auf der Allmend befindet sich die ehemalige Schützenstube, welche über die Gemeinde gemietet werden kann, sowie ein ehemaliger Schützenstand, welcher aktuell als Jugendraum unter Betreuung der Jugendsozialarbeiterin der Gemeinde genutzt wird. Beide Angebote werden sehr rege genutzt und sind essenzielle Infrastrukturbausteine im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Gemeinde.

Auf der Allmend liegen auch noch das Hallenbad mit Sauna und Fitnesseinrichtungen sowie eine Schulanlage mit Turnhalle und Werkräumen und die dazugehörigen Aussensportanlagen.

Planungsgeschichte

2019 wurde für die Vision Allmend ein Projektwettbewerb durchgeführt, der das ganze Areal beinhaltete und zum Hauptzweck die Erweiterung der Schulanlage, einen Neubau der Turnhalle, eine Neugestaltung der Aussenanlagen und die Anpassung der Erschliessung umfasste. Zum Zeitpunkt des Wettbewerbs sollten der Jugendraum und der Veranstaltungsraum in die Schulanlage integriert werden. Aufgrund der sehr rasch ansteigenden Schülerzahlen und der absehbaren erweiterten Schulraumbedürfnisse wurde aber im weiteren Planungsverlauf entschieden, diese beiden Räume aus dem Auftrag herauszulösen und sie auf dem Perimeter der Schiessanlage neu auszuschreiben und im Rahmen eines Architekturwettbewerbs zu vergeben.

Projektbeschrieb

Nicht zuletzt aufgrund des starken Einwohnerzuwachses in unserer Gemeinde besteht der Bedarf nach grösseren und zeitgemässeren Räumlichkeiten für öffentliche und private Anlässe sowie nach einem Raum, welcher den Bedürfnissen der Jugendlichen

Veranstaltungsraum *Jugendraum*

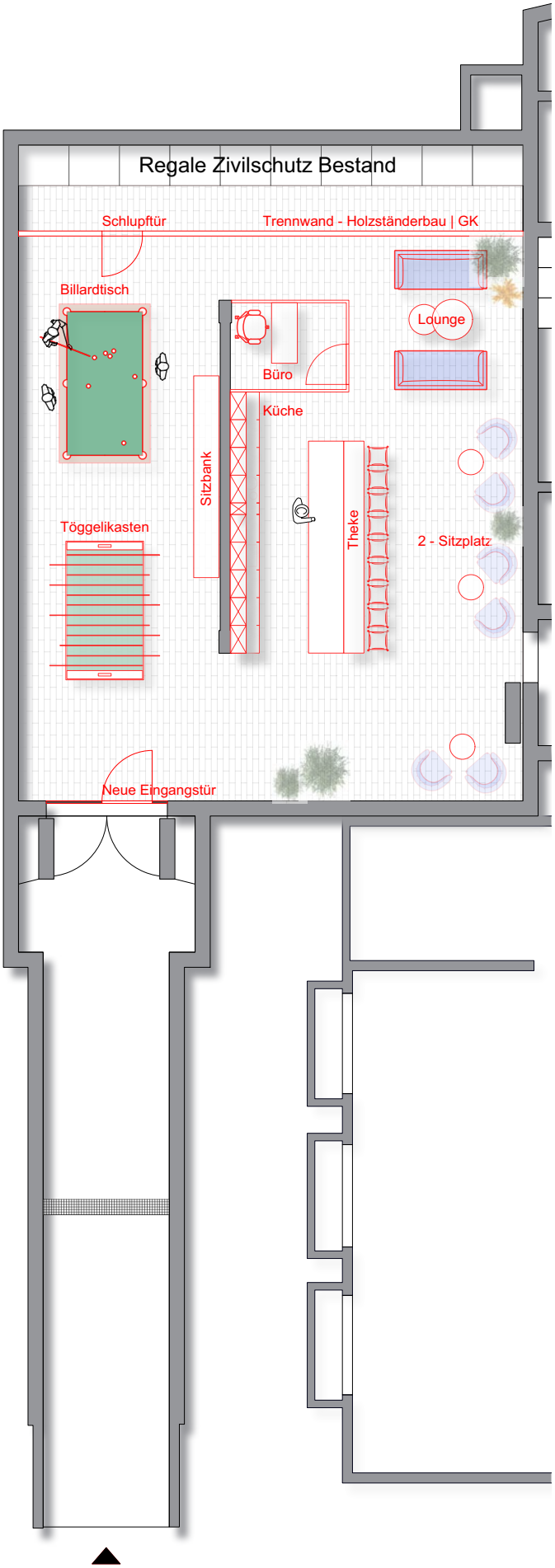
entspricht und optimierte Örtlichkeiten für die Jugendarbeit bietet.
Mit dem aus dem Architekturwettbewerb hervorgegangenen Projekt VJH als Neubau auf dem Perimeter der jetzigen Schiessanlage sollen die genannten Bedürfnisse erfüllt werden. Vorgesehen sind ein Veranstaltungsraum mit Küche und Foyer und ein Jugendraum mit Küche. Die erforderlichen Nebenräume wie Lager, Technik und WC's sind im zwischen den beiden Nutzungen gelegenen Raum berücksichtigt. Ausserdem sind ein Büro und ein Besprechungsraum für die Jugendarbeit, akustisch abgetrennt vom Jugendraum, aber angrenzend bzw. mit Einblick eingeplant.
Der Veranstaltungsraum wird weiterhin über die Gemeinde vermietet. Er steht vor allem für private Feste und Veranstaltungen zur Verfügung, kann aber auch für Anlässe von Vereinen, z.B. Jahresversammlungen, Yogakurse, im Zusammenhang mit Sportveranstaltungen in der 3-fach Turnhalle oder ähnliches, gemietet werden. Auch kleinere öffentliche Veranstaltungen können darin durchgeführt werden. Er ist daher vielfältig nutzbar geplant, weist widerstandsfähige Oberflächen auf und ist klar geordnet. Das Foyer ist abtrennbar, damit es auch einmal als Café genutzt werden kann. Die Küche ist gross genug für Veranstaltungen, und das Lager weist genug Platz für Tische und Stühle auf. Der dazu gehörige Aussenraum wird gedeckte Bereiche, eine Feuerstelle, eine Wasserentnahmestelle und einen naturnah gestalteten Spielbereich aufweisen.
Der Jugendraum ist anpassbar, so dass sich verschiedene Generationen Jugendlicher den Raum immer wieder neu aneignen können. Die Materialien sind möglichst roh geplant, was deren Bearbeitung durch die Jugendlichen ermöglicht, und die Raumaufteilung ist nicht fix, so dass die Jugendlichen Nischenbildungen selbst vornehmen können. Der Aussenbereich ist räumlich von demjenigen des Veranstaltungsraums abgewendet, dadurch können die Jugendlichen auch im Freien ungestört unter sich sein.
Veranstaltungsraum und Jugendraum können für Gemeindebedürfnisse situativ auch verbunden werden. Damit können beide Flächen zusammen punktuell auch für einen grösseren Gemeindeanlass zur Verfügung stehen.
Das Gebäude soll in einfacher Holzbaukonstruktion erstellt werden, ist eingeschossig und nicht unterkellert. Die hindernisfreie Zugänglichkeit ist gewährleistet.

FLÄCHENPROGRAMM

Raumbezeichnung	Nutzfläche in m²
Veranstaltungsraum	70
Küche Veranstaltungsraum	10
Foyer inkl. Garderobe	35
Jugendraum, Option Gallerieebene (15)	125
Büro / Besprechung	17
Küche Jugendraum (integriert)	0
Lagerraum Jugendraum	10
Lagerraum Veranstaluntungsraum	10
Putzraum	9
WC-Anlage 2x10 m²	20
Technikraum	10
Total Fläche	**316**

BAUKOSTEN

Die weltweit grosse Bautätigkeit sowie Folgen der Pandemie haben dazu geführt, dass etliche Baumaterialien nur noch zu vagen Terminen und tendenziell höheren Preisen verfügbar sind, die diesbezügliche Entwicklung ist schwer einzuschätzen. Die nachfolgende Kostenschätzung basiert auf aktuellen Preisen und hat eine Genauigkeit von +/– 10%.
Für die Bauzeit muss sodann ein Provisorium für den Jugendtreff zur Verfügung gestellt werden. Die Prüfung mehrerer Lokalitäten und Standorte hat ergeben, dass die vorübergehende Umnutzung des Vorraums der Zivilschutzanlage neben der Tiefgarage des Üdiker-Huus sowohl kostenseitig wie auch standortmässig die beste Variante darstellt. Die Kosten für die Anpassung der Anlage für die provisorische Nutzung als Jugendtreff belaufen sich für anderthalb Jahre auf rund CHF 60'000 und müssen in den Kredit eingerechnet werden.

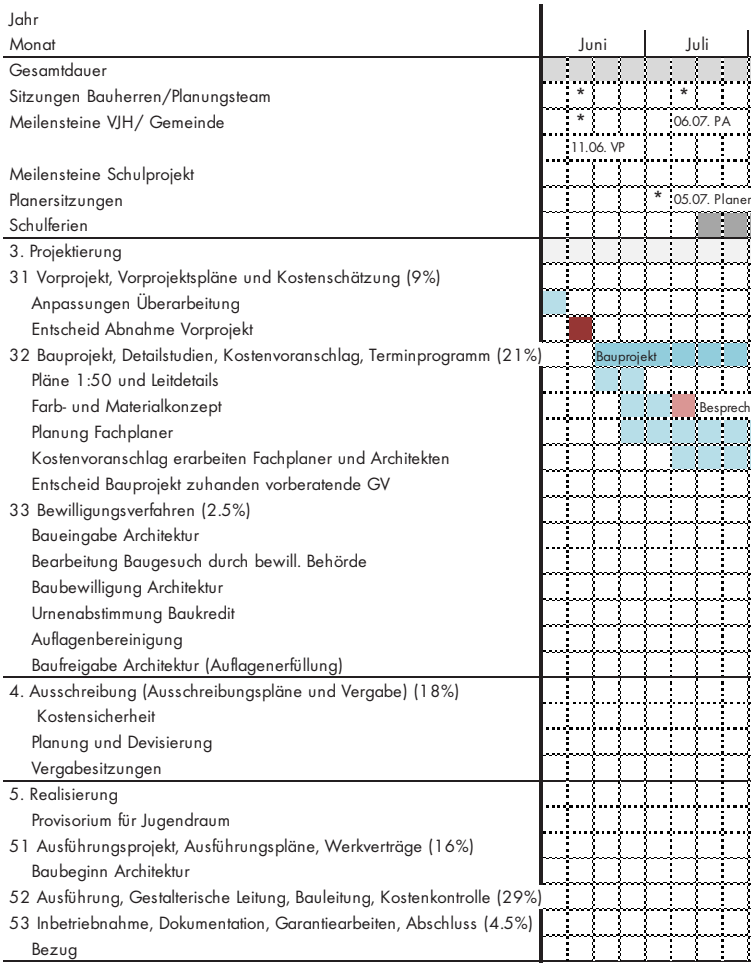


Zugang Jugendtreff

Die Toilettenanlagen werden mittels aussenaufgestellten und geschlechtergetrennten Kompotois im Aussenraum gelöst.

		Total CHF
1	Vorbereitungsarbeiten	**60'000**
2	Gebäude	**1'809'000**
4	Umgebung	**81'000**
5	Baunebenkosten	**48'000**
5	Reserven	**88'000**
9	Ausstattung	**113'000**
10	Provisorium Jugendraum	**60'000**
Total inkl. 7.7 % MWST		**2'259'000**

ZEITPLAN

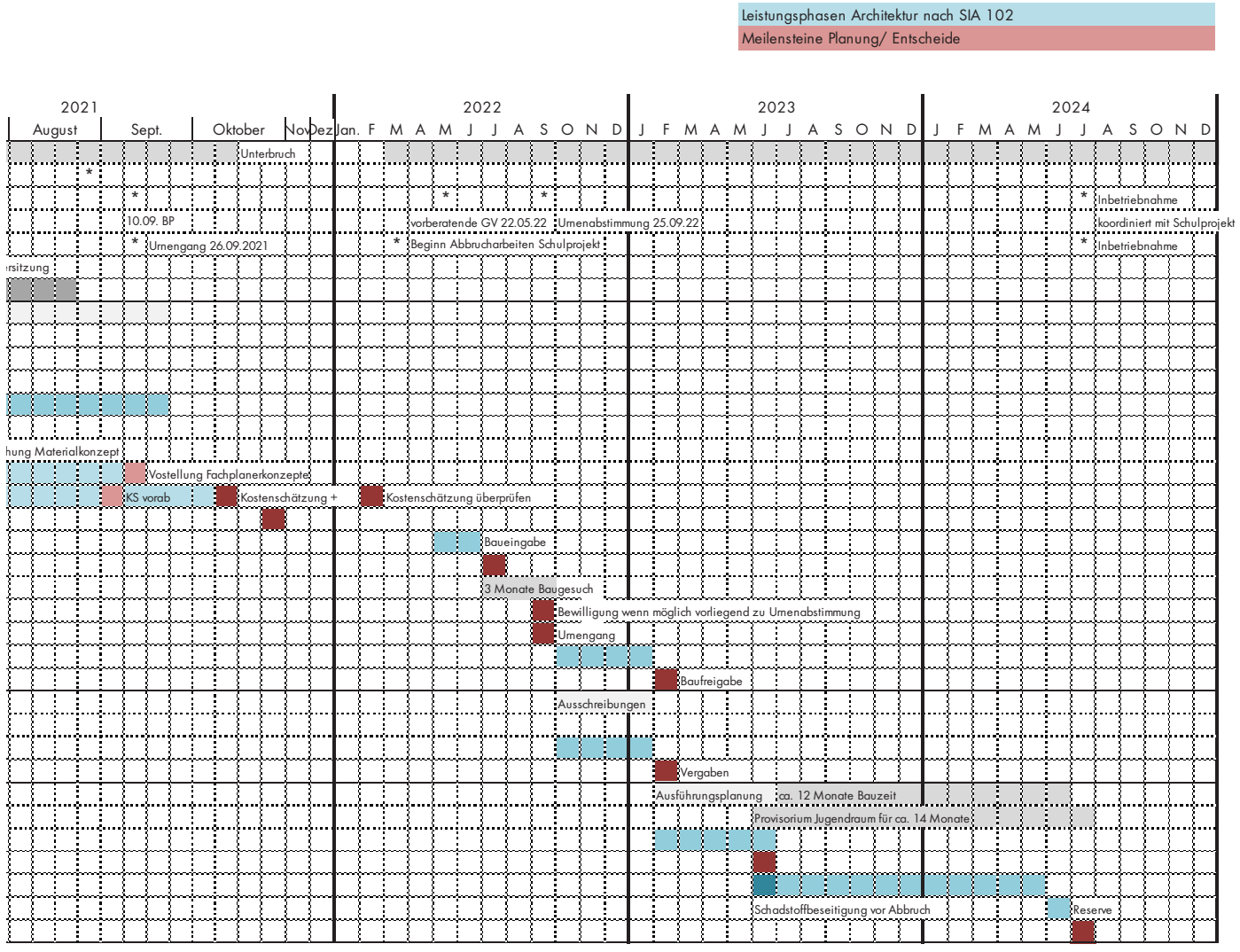


FINANZIERUNG / FOLGEKOSTEN / AUSBLICK

Die Investitionen in das Verwaltungsvermögen sind in der Finanzplanung 2021 bis 2025/30 sowie im Budget 2022 berücksichtigt. Sie werden nach den Grundsätzen der Rechnungslegung von HRM2 bilanziert und ab Nutzungsbeginn linear abgeschrieben. Der Finanzierungshorizont richtet sich nach der Anlagekategorie Hochbau und erstreckt sich über 33 Jahre (p.a. 3.03%), was jährlich wiederkehrende Abschreibungen von CHF 68'448 verursacht. Durch die Investitionen erhöhen sich die betrieblichen Folgekosten beim Sachaufwand gegenüber dem Altbau, währenddessen diejenigen des Personals stabil bleiben dürften. Folgeerträge entstehen durch die Vermietungen an Dritte. Im Vergleich zu heute ist dank vielseitigeren Nutzungsmöglichkeiten mit deutlich höheren Mieterträgen zu rechnen.

ZEITPLAN

Die Baueingabe ist auf den Juni 2022 geplant. Danach folgen Ausschreibung und Ausführungsplanung, die – ein positiver Urnenentscheid am 25. September 2022 vorausgesetzt – im Juni 2023 abgeschlossen sein sollen. Alles in allem ist mit einer Bauzeit von rund 12 Monaten zu rechnen. Sofern alles planmässig verläuft, können die Gebäude daher per Juli 2024 und somit termingleich wie das neue Schulhaus auf der Allmend bezogen werden.



Nach der Urnenabstimmung muss der Terminplan neu beurteilt und ggf. angepasst werden, auch in Zusammenhang mit der Terminplanung Schulprojekt und Allmend

Empfehlung an die Stimmberechtigten
Der desolate Zustand und die Bausubstanz der aktuellen Anlage führen dazu, dass der Ersatz dieser Gebäude nun nicht mehr länger aufgeschoben werden kann. Die steigenden Einwohner- und damit auch Schülerzahlen erhöhen zudem die Bedürfnisse in Bezug auf die Rauminfrastruktur der Gemeinde stark. Mit dem neuen, zeitgemässen Veranstaltungs- und Jugendhaus werden die heutigen und zukünftigen Bedürfnisse in diesem Bereich sinnvoll abgedeckt. Das geplante Raumangebot ist für die Erfüllung wichtiger Gemeindeaufgaben unabdingbar.
Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Neubau des Veranstaltungs- und Jugendhauses zuzustimmen.

Abschied der Rechnungsprüfungskommission
Die Rechnungsprüfungskommission hat den Antrag des Gemeinderates für den Neubau Veranstaltungs- und Jugendhaus Allmend VJH geprüft.
Die Schwierigkeit des vorliegenden Projekts liegt in der Verknüpfung zweier unterschiedlich gearteter Nutzungen. Das Jugendhaus ist anerkanntermassen Folge einer wichtigen Gemeindeaufgabe, bestehend in der Jugendarbeit. Das Bedürfnis nach einem neuen Jugendhaus ist ausgewiesen, das Projekt für diesen Teil erscheint zweckmässig und finanziell angemessen.
Die Bereitstellung von Räumen für vorwiegend private Veranstaltungen ist hingegen keine Kernaufgabe einer Gemeinde. Wenn die öffentliche Hand mit Steuergeldern Leistungen erbringt, die auf keiner expliziten gesetzlichen Grundlage beruhen, ist das öffentliche Interesse, das als Begründung einer Ausgabe dient, immerhin zu belegen.
Statistikmaterial zur bisherigen Belegung der Schützenstube lagen der RPK nur beschränkt vor. Man geht von bislang rund 40 Anlässen jährlich aus, wobei nicht zwischen der Nachfrage von Gemeindeeinwohnern und Externen unterschieden wird.
Wenn wir von einer hälftigen Kostenteilung zwischen Jugend- und Veranstaltungshaus ausgehen, würde dem Bau des Veranstaltungshauses rund CHF 1.13 Mio. zufallen (ohne Einbezug des Grundstückwerts). Bei einer Abschreibung, linear über 33 Jahre, ergibt sich ein Aufwand von rund CHF 34'000. Eine Faustregel besagt, dass für den Unterhalt eines Gebäudes rund 1% des Bauwerts gerechnet werden muss, was rund CHF 11'000 ausmacht. Wenn man grosszügig rechnet, kommt das Veranstaltungshaus damit auf mindestens rund CHF 40'000 pro Jahr zu stehen. Bei einer Belegung von 40 Veranstaltungen pro Jahr ist dies eine Subvention von CHF 1'000 pro Veranstaltung an Gemeindeeinwohner und Externe.
Selbst wenn die Gemeinde die Veranstaltungen verdoppeln sollte, was nicht realistisch erscheint ohne Business- oder Vermarktungsplan, ergibt sich immer noch eine Subvention von CHF 500 pro Veranstaltung.
Ein öffentliches Interesse für Veranstaltungsräume mag zwar bestehen, doch scheint nur ein minimaler Teil der Üdiker Bevölkerung auf ein entsprechendes Angebot zurückzugreifen. Dieser Anteil dürfte sich auch bei steigenden Einwohnerzahlen nur proportional verändern.
Die Aufgabenerfüllung einer Gemeinde hat wirtschaftlich vertretbar zu erfolgen (§ 84 GG). Um dieses Erfordernis zu erfüllen, ist eine Kosten-/Nutzenanalyse für das Veranstaltungshaus unerlässlich, welche aber der RPK nicht vorgelegt werden konnte. Sollte die Gemeinde private Anlässe mit Steuergeldern subventionieren wollen, müsste zumindest die Beitragshöhe bekannt sein.

Aus den oben genannten Gründen beantragt die RPK der Gemeindeversammlung, die Vorlage zurückzuweisen und den Gemeinderat einzuladen, das Projekt mit ausgewiesener Bedarfsanalyse erneut zu unterbreiten.

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2020

Kurzinformation zum Traktandum

Der Gesamtaufwand beläuft sich auf CHF 1'083'048.36, der Gesamtertrag auf CHF 1'457'558.73.
Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 374'510.37. Das Eigenkapital beträgt per Ende Jahr 2021 CHF 1'598'224.98.
Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 53'700.00.
Der Ertragsüberschuss hat sich ausfolgenden Gründen ergeben:

– im 1. Halbjahr 2021 war unser Kirchenangebot aufgrund der BAG-Massnahmen der COVID-19-Pandemie immer noch stark eingeschränkt
– Höhere Steuereinnahmen aus dem Jahr 2020 und älter

Kirchenpflege und Rechnungsprüfungskommission empfehlen der Stimmbürgerschaft, die Jahresrechnung 2021 abzunehmen.

ANTRAG
Die Jahresrechnung 2021 der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon wird abgenommen und genehmigt.

WEISUNG
Erzieltes Ergebnis 2021 im Vergleich zum Budget nach Aufgabengebieten

		Besser CHF	Schlechter CHF
3500	Gemeindeaufbau und Leitung	10'058.05	
3501	Gottesdienst		2'338.35
3502	Diakonie und Seelsorge	23.54	
3503	Bildung	19'166.01	
3504	Kultur	29'963.65	
3506	Liegenschaften	39'937.20	
9100	Gemeindesteuern	122'466.88	
9300	Zentralkassenbeitrag und Finanzausgleich	77'111.20	
9610	Zinsen		13'476.16
9630	Liegenschaften im Finanzvermögen		12'876.43
9690	Wertschriften	1'294.00	
9710	CO_2-Abgabe		236.40
3300	Abschreibungen	18'356.25	

3500 Gemeindeaufbau und Leitung
Die Aufwendungen liegen CHF 10'058.05 unter dem Budget.
Dieser Minderbetrag resultiert daher, dass im 1. Halbjahr 2021 unsere Aktivitäten infolge der immer noch anhaltenden COVID-19-Pandemie reduziert waren. Der Chilebrief sowie die Mitteilungen im Gemeindekurier wurden reduziert, es wurde weniger Büromaterial verbraucht, es gab erneut keinen Mitarbeiter-anlass, usw. Zudem wurde die geplante Fachberatung der Landeskirche nicht benötigt und die Zeitung «reformiert.ch» hat weniger Bezüger als genommen.

3501 Gottesdienst
Die Aufwendungen liegen CHF 2'338.35 über dem Budget.
Die Lohnkosten der beiden Organisten haben sich erhöht, da die Stellenprozente sowie die Kasualien neu aufgeteilt wurden. Dem gegenüberstehen geringere Kosten für Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie weniger Pfarrvertretungen im 1. Halbjahr 2021.

3502 Diakonie und Seelsorge
Die Aufwendungen liegen CHF 23.54 unter dem Budget.

3503 Bildung
Die Aufwendungen liegen CHF 19'166.01 unter dem Budget.
Infolge der COVID-19-Pandemie war im 1. Halbjahr 2021 die Durchführung des Religionsunterrichtes für Kinder nur teilweise oder gar nicht erlaubt. Das Konfirmandenlager fand mit einem innovativen Programm in und um Uitikon statt, was zu bedeutend weniger Ausgaben führte.

3504 Kultur
Die Aufwendungen liegen CHF 29'963.65 unter dem Budget.
Das Chorsingen blieb infolge der COVID-19-Massnahmen eingestellt. Daher wurde der neue Chorleiter erst per 1. Januar 2022 unter Vertrag genommen.

3506 Liegenschaften
Die Aufwendungen liegen 39'937.20 unter dem Budget.
Infolge der anhaltenden COVID-19-Pandemie wurden weniger Sigristendienste benötigt. Im RKZ fielen deutlich weniger Kosten für Unterhalt und Heizöl an. Die planmässigen Abschreibungen Hochbauten VV werden gem. Gemeindegesetz über einen längeren Zeitraum getätigt.
Die Kosten der Sanierungsmassnahmen Vordach und Frontfassade der Kirche lagen schlussendlich unter der Wesentlichkeitsgrenze von CHF 50'000.00. Deshalb werden sie in den Unterhaltskosten Kirche berücksichtigt und nicht wie geplant in der Investitionsrechnung.

9100 Gemeindesteuern
Wir erhielten CHF 122'466.88 mehr Steuereinnahmen als budgetiert.
Es kam vor allem zu höheren Einnahmen aus den Vorjahressteuern 2020 und älter.

9300 Finanz- und Lastenausgleich
Der Nettoaufwand beträgt CHF 374'488.80 und liegt CHF 77'111.20 unter dem Budget 2021.
Die Steuerabschöpfung wird die Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon mit CHF 18'647 belastet.
Der Zentralkassenbeitrag 2021 beträgt CHF 355'841.80. Die ausgewiesene Summe beinhaltet die veranschlagte Rechnung der Landeskirche, die Auflösung der Rückstellung 2021 sowie die Bildung der Rückstellung 2023.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens
Die Aufwendungen liegen 12'876.43 über dem Budget.
Mit dem Jahr 2021 liegen die ersten Erfahrungswerte dieser Liegenschaft mit 3 bezogenen Wohnungen vor. Erfreulicherweise kamen keine grösseren Reparaturen oder vergessene Kriterien zum Vorschein.
In der Budgetierung 2021 wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass bei Liegenschaften im Finanz-vermögen die interne Verzinsung verpflichtend ist. Der Zinssatz wurde auf 1 % belassen.

3300 Abschreibungen
Die Abschreibungen fallen um CHF 18'356.25 tiefer aus als budgetiert, da diese für Hochbauten und Mobilien im HRM2 über einen deutlich längeren Zeitraum getätigt werden.

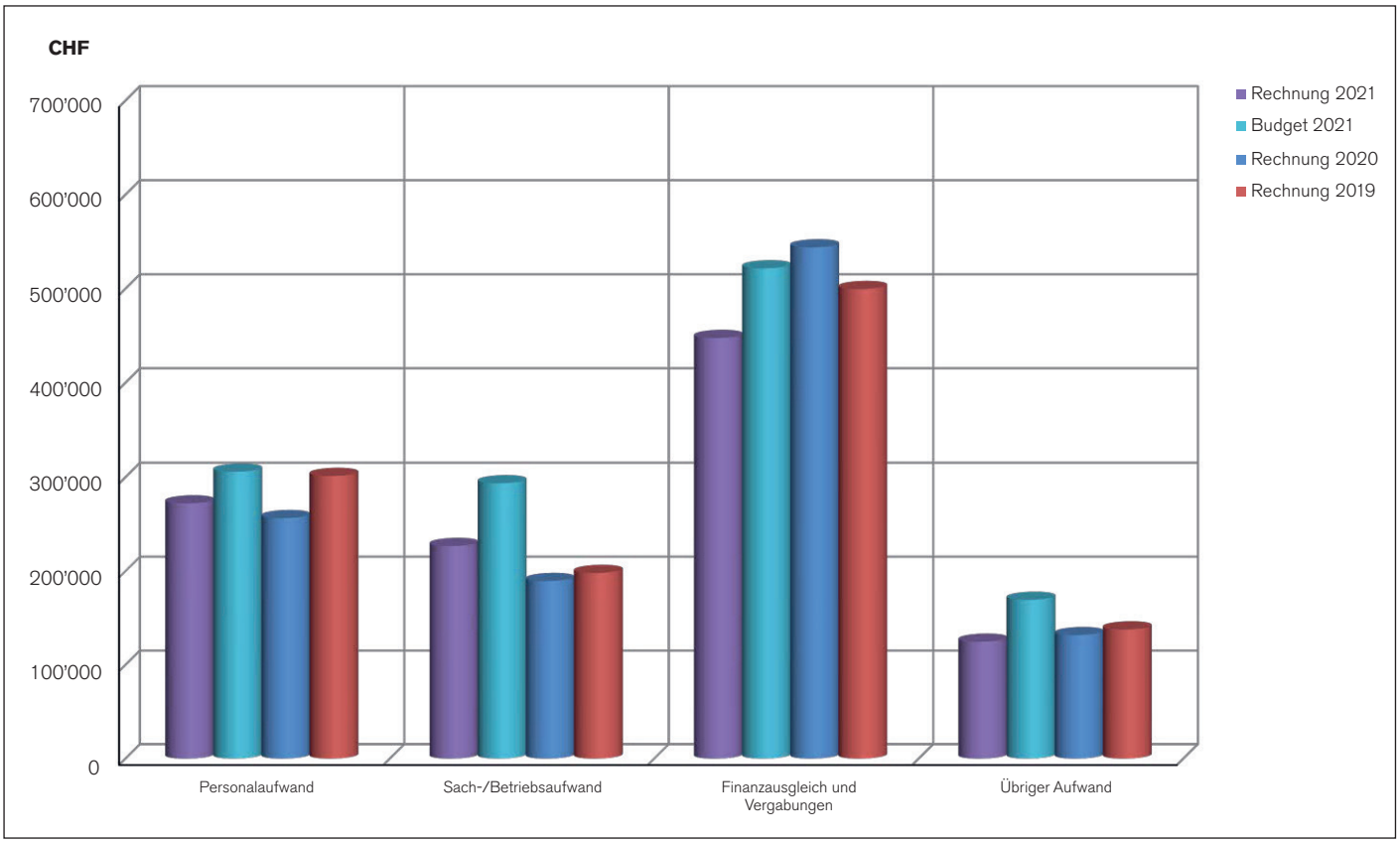
Bestandesrechnung
Das Eigenkapital beläuft sich per Ende Jahr 2021 neu auf CHF 1'598'224.98.
Die Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon hat keine verzinslichen Schulden.

Empfehlung an die Stimmbürgerschaft
Die Ref. Kirchenpflege empfiehlt der Stimmbürgerschaft, die Jahresrechnung 2021 abzunehmen.

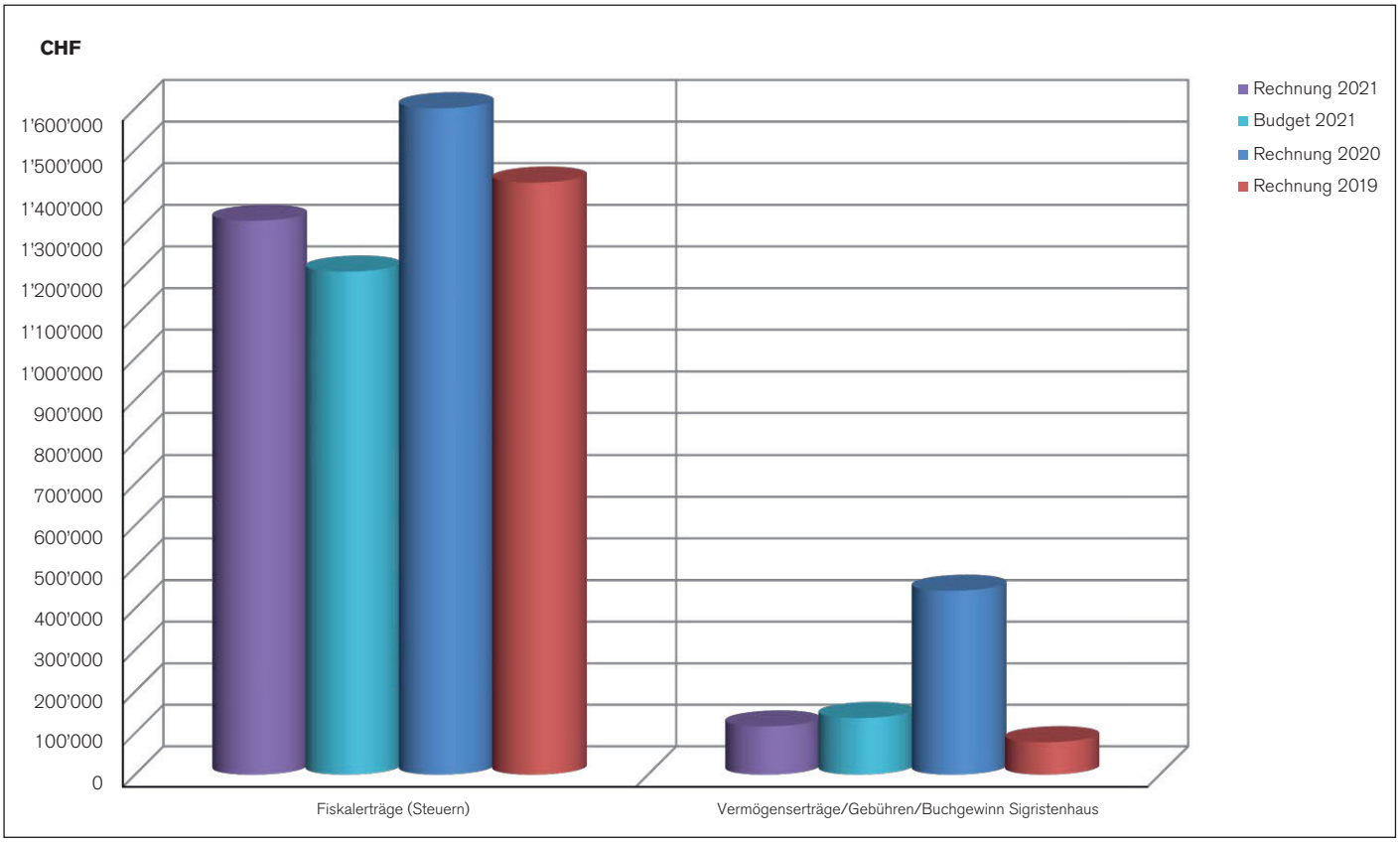
Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK)
Die RPK hat die Jahresrechnung 2021 der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon geprüft und dabei festgestellt, dass
- Aufbau und Darstellung der Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- Die geprüfte Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- Die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.

Die Laufende Rechnung schliesst bei CHF 1'083'048.36 Aufwand und CHF 1'457'558.73 Ertrag, mit einem Ertragsüberschuss von CHF 374'510.37 ab.
In der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen sowie Finanzvermögen wurden im Jahr 2021 keine Geschäfte getätigt.
Die Bestandesrechnung weist Aktiven und Passiven von CHF 3'032'237.67 aus.
Durch den Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 374'510.37 erhöht sich das Eigenkaptial auf CHF 1'598'224.98.
Die RKP empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Aufwand nach Sachgruppen 2021

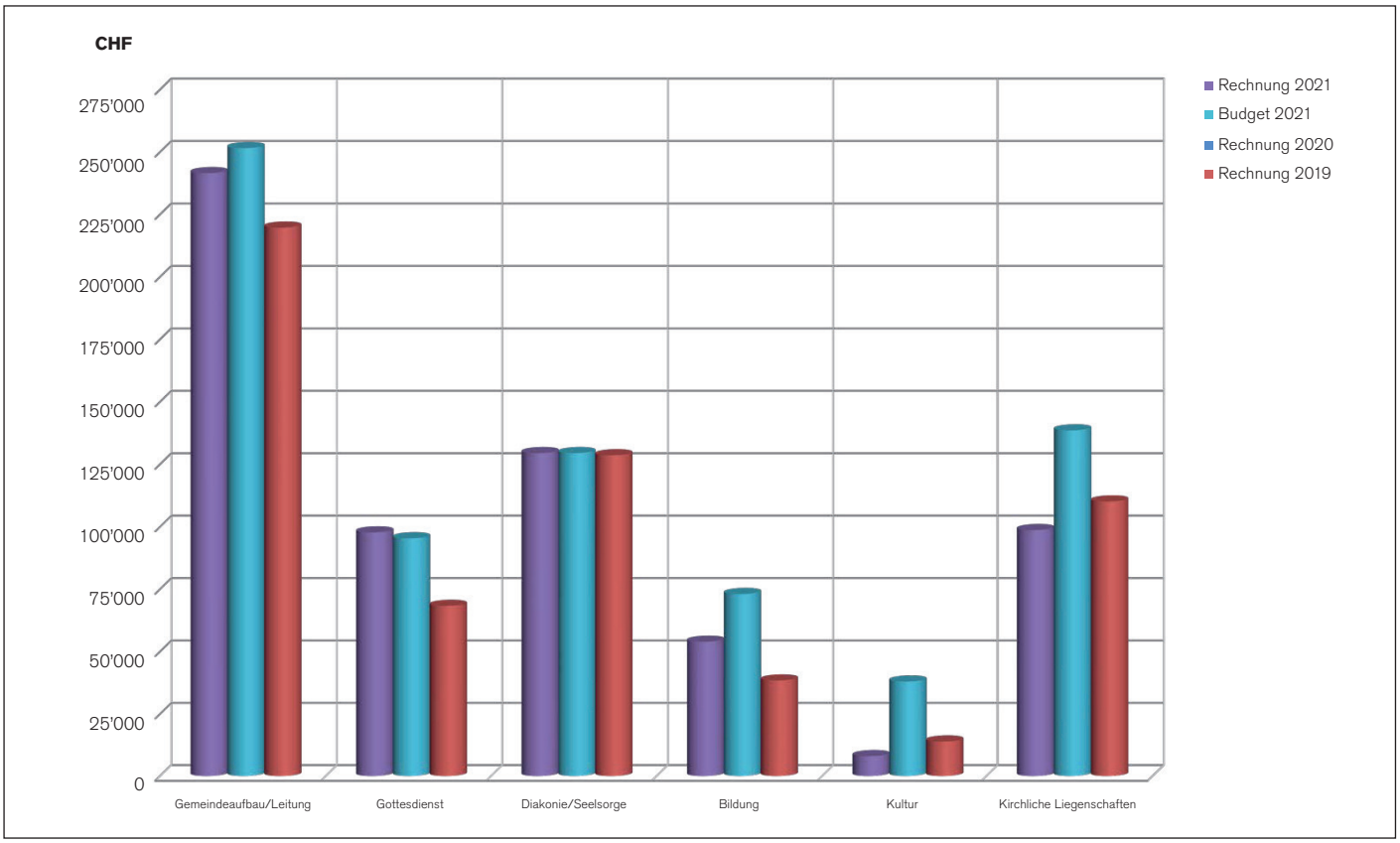


Ertrag nach Sachgruppen 2021

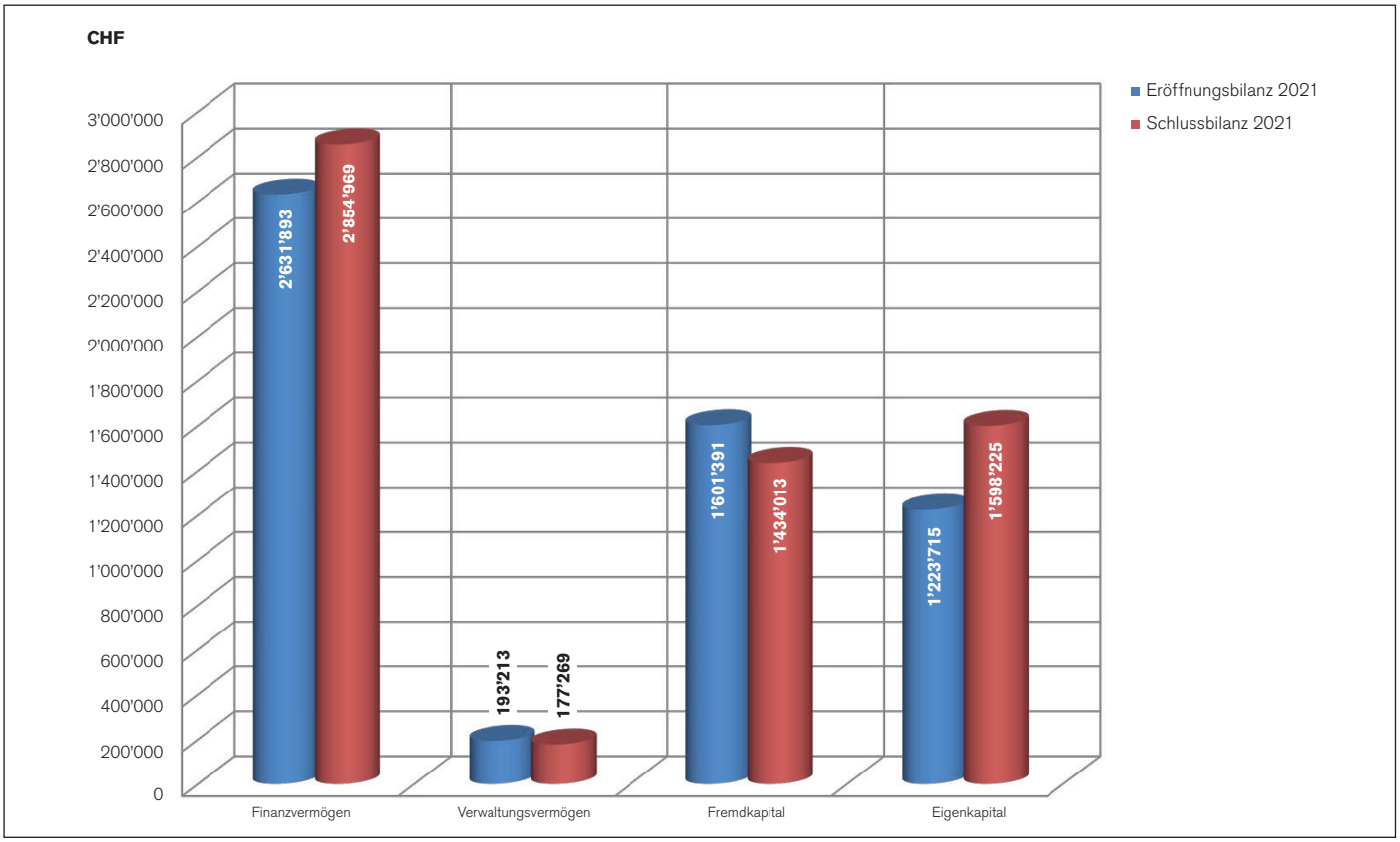


Ev.-ref. Kirchgemeinde Laufende Rechnung	Rechnung 2021 Aufwand	 Ertrag	Budget 2021 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2020 Aufwand	 Ertrag
Kirchliches	**661’533.55**	**32’743.65**	**766’000**	**40’400**	**612’199.97**	**33’616.60**
Saldo		**628’789.90**		**725’600**		**578’583.37**
Gemeindeaufbau/Leitung	242’608.30	1’166.35	252’000	500	219’718.56	62.15
Saldo		241’441.95		251’500		219’656.41
Gottesdienst	97’837.40	199.05	95’800	500	68’244.14	
Saldo		97’638.35		95’300		68’244.14
Diakonie/Seelsorge	129’529.56	153.10	129’900	500	128’526.74	
Saldo		129’376.46		129’400		128’526.74
Bildung	53’968.89	134.90	77’000	4’000	39’797.00	1’500.00
Saldo		53’833.99		73’000		38’297.00
Kultur	7’936.35		42’900	5’000	16’073.50	2’244.45
Saldo		7’936.35		37’900		13’829.05
Kirchliche Liegenschaften	129’653.05	31’090.25	168’400	29’900	139’840.03	29’810.00
Saldo		98’562.80		138’500		110’030.03
Finanzen und Steuern	**421’514.81**	**1’424’815.08**	**524’200**	**1’303’500**	**509’023.33**	**2’244’628.23**
Saldo	**1’003’300.27**		**779’300**		**1’735’604.90**	
Gemeindesteuern	485.98	1’329’652.86	1’000	1’207’700	843.21	1’835’999.83
Finanzausgleich	374’488.80		451’600		473’844.50	
Zinsen	2’172.96	15’649.12	4’100	4’500	2’421.07	2’045.35
Liegenschaften FV	32’791.62	69’168.05	41’500	65’000	20’389.80	47’640.00
Buchgewinn Sigristenhaus						346’716.55
Wertschriftenaufwand/Ertrag	1’294.00					587.00
Rückverteilung CO_2-Abgabe		63.60		300		114.75
Vergaben Kollekten	10’281.45	10’281.45	26’000	26’000	11’524.75	11’524.75
Ertragsüberschuss	**374’510.37**		**53’700**		**1’157’021.53**	

Nettoaufwand Kirchliches 2021 nach Funktionen



Eröffnungs- und Schlussbilanz 2021



Geldflussrechnung

	Geldflussrechnung – indirekte Methode	Rechnung 2021	Rechnung 2020
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (–)	374'510.37	1'157'021.53
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	15'943.75	27'743.75
+/–	Abnahme / Zunahme Forderungen	61'614.57	–9'126.24
+/–	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	–1'729.95	0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
+/–	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Darlehen u. Beteiligungen VV	0.00	0.00
+/–	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	1'294.00	–587.00
+/–	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	0.00	0.00
+/–	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00	–346'716.55
+/–	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0.00	0.00
–	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV	0.00	0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	–79'105.40	72'938.83
+/–	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	7'790.00	0.00
+/–	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	–96'063.00	0.00
+/–	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK u. EK	0.00	0.00
+/–	Einlagen / Entnahmen Eigenkapital	0.00	0.00
–	Aktivierung Eigenleistungen	0.00	0.00
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	**284'254.34**	**901'274.32**
–	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	0.00	–191'640.95
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	0.00	884'173.45
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	0.00	692'532.50
–	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	0.00	–876'283.45
+	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0.00	0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
+/–	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0.00	0.00
–	Entnahmen aus Fonds	0.00	0.00
+	Aktivierte Eigenleistungen	0.00	0.00
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	**0.00**	**–183'750.95**
+/–	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV und derivative Finanzinstrumente	1'294.00	-587.00
+/–	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	–1'294.00	587.00
+/–	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	0.00	0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	0.00	–1'223'000.00
+/–	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00	346'716.55
+/–	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	0.00	0.00
+	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV	0.00	0.00
+	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	0.00	876'283.45
–	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0.00	0.00
	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	**0.00**	**0.00**
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	**0.00**	**–183'750.95**
+/–	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
+/–	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
+/–	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	–180'115.84	–415'846.72
+/–	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	0.00	–249'141.30
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**–180'115.84**	**–664'988.02**
	Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	**104'138.50**	**52'535.35**
	Stand Flüssige Mittel per 1.1.	639'244.44	586"709.09
	Stand Flüssige Mittel per 31.12.	743'382.94	639'244.44
	Zunahme (+) / Abnahme (–) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	**104'138.50**	**52'535.35**

Erneuerungswahl der Rechnungsprüfungskommission für die Belange der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon für die Amtsdauer 2022 bis 2026

Kurzinformation zum Traktandum

Im Sinne der kirchenrechtlichen Bestimmungen wählt die Ev.-ref. Kirchgemeinde-Versammlung eine Rechnungsprüfungskommission für die Belange der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon. Die Ev.-ref. Kirchenpflege Uitikon empfiehlt der Stimmbürgerschaft die Wahl der nachfolgend aufgelisteten Personen. Die Stimmbürgerschaft ist nicht verpflichtet, den Wahlvorschlägen Folge zu leisten und kann an der Gemeindeversammlung weitere Vorschläge einbringen. Ein Abschied der Rechnungsprüfungskommission entfällt für dieses Wahlgeschäft.

ANTRAG

Die Gemeindeversammlung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon wählt nachstehende Personen als Präsident und Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission Uitikon für die Amtsdauer 2022 bis 2026:

als Präsident
- Roger Lamm, Eggentürliweg 6, Uitikon, neu

als Mitglieder
- Jaeneke Tim, Zürcherstrasse 73, Uitikon, bisher
- Steudler Werner, Langackerstrasse 59, Uitikon, bisher
- Horvath Markus, Wängimattweg 14, Uitikon, neu
- Keine weiteren Kandidaten gemeldet. Die weiteren Wahlvorschläge erfolgen direkt an der Kirchgemeindeversammlung

WEISUNG

Gesetzliche Bestimmungen Gemäss Kirchenordnung der Ev.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich (in Kraft seit 1. Januar 2010) wählen die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde die Mitglieder und die Präsidentin oder den Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission (RPK) in der Kirchgemeinde-Versammlung, sofern die Kirchgemeindeordnung nicht die Wahl an der Urne vorsieht. Nach Art. 12 Kirchgemeindeordnung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon ist die RPK an der Kirchgemeinde-Versammlung zu wählen.

Aufgaben einer Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission prüft alle Anträge von finanzieller Tragweite an die Stimmberechtigten, namentlich Budget, Jahresrechnung und Spezialbeschlüsse. Sie überprüft die finanzrechtliche Zulässigkeit, die finanzielle Angemessenheit und die rechnerische Richtigkeit. Sie erstattet dazu Bericht und Antrag. Sie kontrolliert zudem das Kassen- und Rechnungswesen der Kirchgemeinde.

Wahlvoraussetzungen

Grundsätzlich müssen die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission, welche die Prüfung des Finanzhaushaltes und des Rechnungswesens der Kirchgemeinde nach finanztechnischen Gesichtspunkten vornehmen, über die geforderte Fachkunde im Sinne der einschlägigen Bestimmungen gemäss kantonaler Verordnung über den Gemeindehaushalt verfügen. Da jedoch diese Prüfung an eine externe Prüfstelle vergeben wurde, bestehen einzig die Wahlvoraussetzungen gemäss Kirchgemeindeordnung und Gesetz über die politischen Rechte in Bezug auf die Stimm- und Wahlberechtigung.

Wahlverfahren

Die Wahl erfolgt im Sinne der massgebenden Bestimmungen der Gemeindeordnung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon durch die Gemeindeversammlung. Die Stimmbürgerschaft ist nicht an die von der Kirchenpflege eingebrachten Wahlvorschläge gebunden und kann an der Gemeindeversammlung weitere Personen vorschlagen.

Empfehlung der Ev.-ref. Kirchenpflege

RPK-Abschied entfällt

Die Ev.-ref. Kirchenpflege Uitikon empfiehlt der Stimmbürgerschaft die vorgeschlagenen Personen als Präsident bzw. Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission der Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon für die Amtsdauer 2022 bis 2026 zu wählen.
Ein Abschied der Rechnungsprüfungskommission entfällt für dieses Wahlgeschäft.

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021

Kurzinformation zum Traktandum

Mit einem unveränderten Steuerfuss von 11 % (wie im Jahr 2021) wurde für das Rechnungsjahr 2021 ein Ertragsüberschuss von CHF 251'500 budgetiert. Die Jahresrechnung 2021 schliesst nun mit einem Ertragsüberschuss von CHF 349'603 ab. Gesamtaufwendungen von CHF 1'508'252 stehen Gesamterträge von CHF 1'929'585 gegenüber.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 2'180'559.15. Die Kirchenpflege empfiehlt Abnahme der Jahresrechnung 2021.

ANTRAG

Die Jahresrechnung 2021 der Röm.-kath. Kirchgemeinde Aesch-Birmensdorf-Uitikon wird abgenommen.

WEISUNG

Kommentare

Die Rechnung 2019 schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 349'603** und somit über den Erwartungen ab.

3500 Behörden, Verwaltung, Pfarrei

Die Auflösung einer Abgrenzung für Personalansprüche aus dem Jahr 2020 (primär nicht bezogene Ferientage), tiefere Kosten für die verschiedenen Gremien sowie tiefere Kosten für Porti und Publikationen konnten höhere Kosten für die Rechnungsführung (Initialaufwand nach Wechsel) sowie höhere Informatikkosten mehr als kompensieren.

3501 Gottesdienst

Die Auflösung der Abgrenzung für Personalansprüche aus dem Jahr 2020 (primär nicht bezogene Ferientage) erklärt zu einem grossen Teil die tiefer als budgetierten Kosten.

3502 Diakonie und Seelsorge

Aufgrund der Pandemie konnten keine Lager oder Exkursionen durchgeführt werden. Dies erklärt die tieferen Kosten im Vergleich zum Budget.

3503 Bildung

Der Beitrag der Synode an die Ausbildung einer Mitarbeiterin zur Religionspädagogin erklärt einen Grossteil der positiven Abweichung im Vergleich zum Budget.

3504 Kultur

Aufgrund des Ausfalls des angestellten Kirchenmusikers mussten für die letzten Wochen im vergangenen Jahr vermehrt externe Musiker engagiert werden. Dies erklärt einen Grossteil der höher als budgetierten Kosten.

3506 Kirchliche Liegenschaften

Der in Summe tiefere Aufwand für diese Funktion hat verschiedene Ursachen: höhere Personalkosten sowie höhere Unterhaltskosten für die Liegenschaft in Uitikon (v.a. ausführliche Gartenarbeiten) wurden mehr als kompensiert durch höhere Mieteinnahmen, tiefere Unterhaltskosten für die Liegenschaft in Birmensdorf, sowie tiefere Abschreibungen.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Der Nettoertrag liegt um CHF –69'965 tiefer als geplant. Der Rückgang ist primär auf tiefer als geplante Steuererträge von natürlichen Personen (Einkommen wie auch Vermögen) zurückzuführen.

9300 Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich

Der Finanz- und Lastenausgleich fällt in Summe aufgrund des tieferen Steuerertrags ebenfalls tiefer aus als budgetiert.

9610 Zinsen

Der Zinsaufwand fällt im Vergleich zum Budget tiefer aus aufgrund tieferer Vergütungszinsen auf Steuern an natürliche Personen.

9951 Zweckgebundene Zuwendungen

Diese Funktion umfasst die Ein- und Auszahlungen ans Pfarreiprojekt.

Jahresrechnung 2021 – Erfolgsrechnung

			Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Gestufter Erfolgsausweis					
30	Personalaufwand		760'651	803'900	834'684
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		254'980	266'100	246'191
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		198'536	228'500	212'458
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		19'414	10'000	19'927
36	Transferaufwand		320'192	358'000	346'975
	Total Betrieblicher Aufwand		*1'553'773*	*1'666'500*	*1'660'235*
40	Fiskalertrag		1'749'315	1'820'600	1'632'910
42	Entgelte		3'263	3'100	16
43	Verschiedene Erträge		20'274	10'800	17'009
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		1'250	10'000	20'917
46	Transferertrag		36'284	800	330
	Total Betrieblicher Ertrag		*1'810'385*	*1'845'300*	*1'671'182*
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		***256'612***	***178'800***	***10'947***
42	Finanzaufwand		23'949	27'200	24'128
43	Finanzertrag		116'939	99'900	56'295
	Ergebnis aus Finanzierung		***92'991***	***72'700***	***32'167***
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (–)	**349'603**	**251'500**	**43'115**

		Rechnung 2021		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)					
Kirchenwesen und religiöse Angelegenheiten					
3500	Behörden, Verwaltung, Pfarrei	230'016	18	256'600	100
3501	Gottesdienst	311'635	0	329'900	800
3502	Diakonie und Seelsorge	72'878	0	89'200	3'000
3503	Bildung	193'370	30'100	198'400	0
3504	Kultur	65'342	0	56'700	0
3506	Kirchliche Liegenschaften	461'268	116'325	487'400	93'000
Finanzen und Steuern					
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	4'480	1'749'315	5'800	1'820'600
9300	Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich	193'122	6'005	222'200	0
9610	Zinsen	24'086	3'859	27'500	6'900
9710	Rückverteilungen aus CO_2-Abgabe	0	179	0	800
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	24'054	24'054	20'000	20'000
	Total Aufwand / Ertrag	**1'580'252**	**1'929'855**	**1'693'700**	**1'945'200**
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	**349'603**	**0**	**251'500**	**0**
	Total	**1'929'855**	**1'929'855**	**1'945'200**	**1'945'200**

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten nach Funktionen		Rechnung 2021		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3506	**Kirchliche Liegenschaften**	**45'036**	**6'643**	**75'000**	**0**
	Nettoergebnis		38'393		75'000
5040.02	Ersatz Kirchenbeleuchtung Birmensdorf	45'036		75'000	
6310.00	Investitionsbeiträge der Körperschaft		6'643		0
9999	**Abschluss**	**6'643**	**45'036**	**0**	**75'000**
5900.00	Passivierung Einnahmen	6'643		0	
6900.00	Aktivierung Ausgaben		45'036		75'000

ERLÄUTERUNGEN ZUR INVESTITIONSRECHNUNG

3506 Kirchliche Liegenschaften

Die Kirchenbeleuchtung in Birmensdorf konnte deutlich kostengünstiger als geplant ersetzt werden. Zudem erhielt die Kirchgemeinde noch einen Beitrag der Synode zur Sanierung der Heizung in Uitikon im Jahr 2020.

Antrag der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2021 der katholischen Kirchgemeinde Birmensdorf geprüft und für richtig befunden.
Die Jahresrechnung 2021 der katholischen Kirchgemeinde Birmensdorf weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	1'580'251.79
	Gesamtertrag	CHF	1'929'854.79
	Ertragsüberschuss	**CHF**	**349'603.00**
Invistitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	45'035.80
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	6'642.55
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**38'393.25**
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen		0.00
	Einnahmen Finanzvermögen		0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen		**0.00**
Bilanz	**Bilanzsumme**	**CHF**	**4'406'243.56**

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital zugewiesen
Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 2'180'559.15.
Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2021 der katholischen Kirchgemeinde Birmensdorf zu genehmigen.

Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Der Antrag der RPK, welcher üblicherweise an dieser Stelle publiziert wird, war bei Redaktionsschluss noch nicht verfügbar. Dies, weil die RPK auf den Kurzbericht des externen Revisors (BDO) angewiesen ist, um den Abschied vornehmen zu können. Das Treffen mit BDO hat stattgefunden und die Jahresrechnung 2021 wurde ohne Vorbehalt gutgeheissen.
Der Abschied der RPK kann während der Aktenauflage im Gemeindehaus eingesehen werden.

Zürcherstrasse 59
CH-8142 Uitikon
Tel. 044 200 15 00
www.uitikon.ch
info@uitikon.org

Gemeinde Uitikon
Die Gemeinde mit Weitsicht